Rosen-Grosskultur

Cossebaude-Dresden

Victor Teschendorff

Baum- und Rosenschulen

Herbst—Frühjahr

1914=1915

Nur für Handelsgärtner und Wiederverkäufer.

Verkaufsbedingungen.

Alle Sendungen gehen **auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.**

Bei Bestellungen unter 50 Stück einer Art gelten die 10-Stück-Preise, über 50 Stück die 100, von 500 Stück an die 1000-Stück-Preise.

Die Preise gelten unter Bezugnahme auf diese Liste und sind für Sorten **meiner Wahl eingesetzt,** Sorten nach Wahl der Besteller, soweit vorrätig; Angaben für Ersatzsorten sind erwünscht und werden, wenn **nicht anders angegeben,** ohne weiteres gegeben.

Kleinere Bestellungen **bis inkl. 30 Mk.** werden der Einfachheit halber unter Nachnahme ausgeführt. **Unbekannte Besteller bitte ich um Angabe von Referenzen, andernfalls ich die Aufträge unter Nachnahme expediere. Rosenaugen werden nur per Nachnahme expediert.**

Etwaige **Reklamationen** können nur berücksichtigt werden, wenn sie **sofort** nach Empfang der Ware erfolgen.

Zahlungs- und Erfüllungsort: ***Cossebaude-Dresden.***

Bank-Konto: ***Dresdner Bank.***

Postscheck-Konto: ***Nr. 14180 Leipzig.***

Die Adresse bitte ich auch bei wiederholten Bestellungen jedesmal vollständig genau und deutlich angeben zu wollen und bei kleinen Ortschaften die nächste **Eisenbahnstation,** das **Postamt,** resp. die Verbindungsweise.

Die Verpackung geschieht aufs sorgfältigste und wird nur die Auslage dafür berechnet, wird jedoch nicht zurückgenommen.

Da niedrige und hochstämmige Rosen trotz meiner riesigen Vorräte im Frühjahr oft knapp werden, so empfiehlt es sich, die Bestellungen spez. auf Sortimente schon im Sommer resp. Herbst vorzunehmen. Ich bin gerne bereit, soweit der Platz es erlaubt, auch die Pflanzen in meinen frostfreien Schuppen per Frühjahr zu reservieren.

Im Frühjahr werden alle Bestellungen, bei denen nichts anders vereinbart, per Nachnahme expediert.

Zum Besuch meiner Baumschulen lade höflichst ein. (Siehe Plan auf äußerer Umschlagseite).

Hochachtungsvoll

Victor Teschendorff.

Versand nach allen Ländern der Erde.

P. P.

Am 1. Januar 1914 waren es 10 Jahre, dass ich das Geschäft von meinem Vorgänger, Herrn Hähnel in Dresden-Strehlen, erwarb. In dieser verhältnismässig kurzen Zeit ist es mir gelungen, das Geschäft, nachdem ich es nach Cossebaude verlegt, allmählich um das ca. 10fache zu vergrössern und es zu dem heutigen Ansehen in der Welt zu bringen.

Wie es bisher mein Bestreben war, mein Hauptaugenmerk darauf zu richten, dass jeder Kunde aufs beste und reellste bedient wurde, so soll dieses auch fernerhin mein erster Leitsatz bleiben.

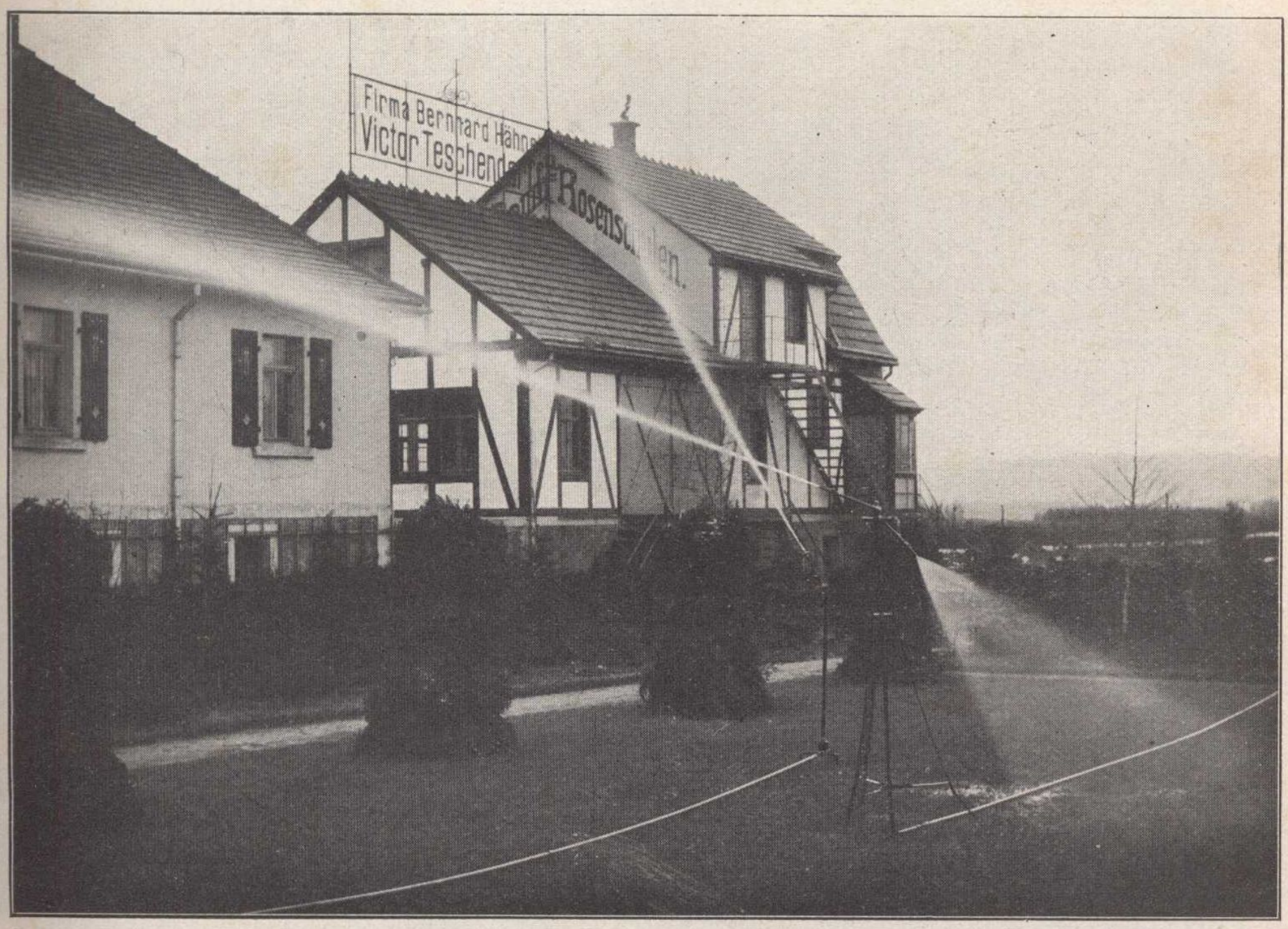
Durch grosse Kulturverbesserungen jedes Jahr, unter anderen Regen- und Bewässerungsanlagen, Auswahl der besten Rosenunterlagen, besten Rosenneuheiten, strengste Qualitätssortierung usw., hoffe ich, mir nicht nur meine alte Kundschaft wie bisher zu erhalten, sondern jeden neuen Kunden zufrieden zu stellen. In meinem diesjährigen Katalog habe auch diverse Artikel, die für die meisten meiner Geschäftsfreunde von Wert, wie z. B. garantiert reine Hornspäne, Regenanlagen, praktische Wassersprenger, erprobte Behandlung der Rosen gegen Mehltau, Freiland-Heizapparate, aufgenommen, damit meine Kunden an den praktischen Erfahrungen partizipieren können.

Indem ich allen alten Kunden für das mir bisher entgegengebrachte grosse Vertrauen meinen besten Dank sage, bitte ich, mir auch weiter Ihre Bestellungen zu überschreiben. Bester Bedienung Sie versichernd

hochachtungsvoll

Victor Teschendorff.

Jupiter=Pluvius=Apparat.



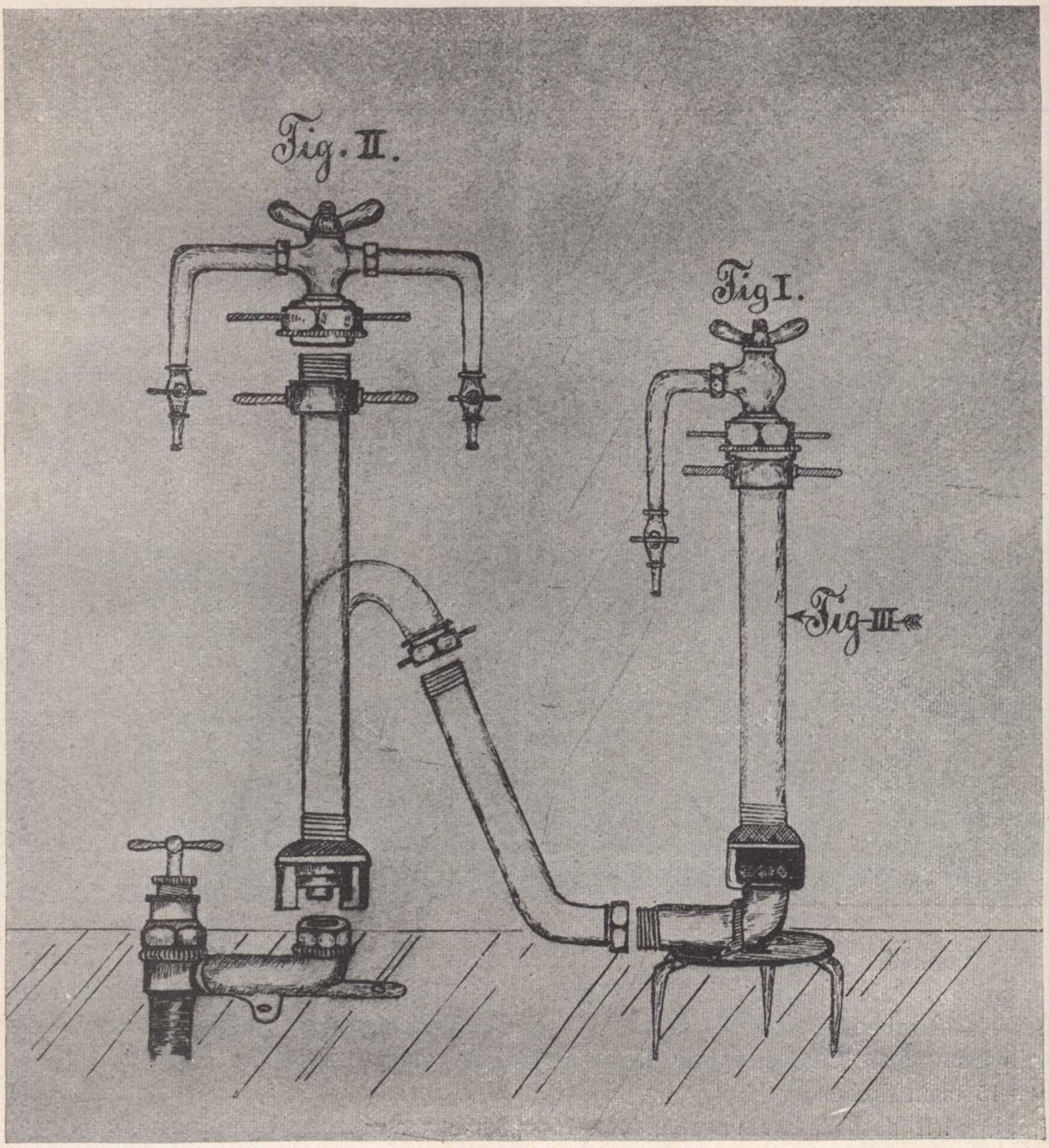
Vorstehender Apparat, das Beste und Praktischste, was ich nach vielen Versuchen ausprobiert habe, eignet sich sowohl für jeden Baumschul- und handelsgärtnerischen Betrieb, als auch für jeden Hausgarten. — Es ist derjenige Apparat, der auf den **grösst=möglichsten Durchmesser Wasser wirft,** und zwar beträgt derselbe ungefähr 14—15 m in drehender Bewegung. Der einzelne Strahl, wenn der Apparat sich nicht dreht, wirft das Wasser ungefähr 15—16 m, d. h. man kann, wenn man den Apparat **sich nicht selbsttätig drehen lässt,** eine Fläche von zirka 30 m Durchmesser von einem Punkt aus bewässern. Es richtet sich dieses je nach dem Wasserdruck. In meinem Hausgarten, in dem die Masse und die Abbildung aufgenommen, ist ein ungefährer Wasserdruck von 2—3 Atmosphären. Ich verwende, nachdem ich die

Jupiter=Pluvius=Apparate

bei mir eingeführt habe, **keinen Gummischlauch** mehr, sondern, wo ich nicht direkt den Apparat auf dem Hydranten anbringe, lege ich verzinkte Rohre, die an die Gestelle, auf denen der Apparat sich befindet, angeschraubt werden. — Jupiter-Pluvius wird in **einarmiger** und **doppelter Ausführung** geliefert und ist sowohl als **Hand=,** als auch als **Selbstsprenger** verwendbar. Strahl und Brause können abwechselnd, bei dem doppelarmigen Sprenger auch zu gleicher Zeit benutzt werden. Ich habe den

Jupiter=Pluvius=Apparat

nach Ausprobierung besonders einfach neu konstruieren lassen und besonderen Wert darauf gelegt, dass er **fest und dauerhaft gearbeitet** wird, und liefere ihn zum Fabrikpreise.

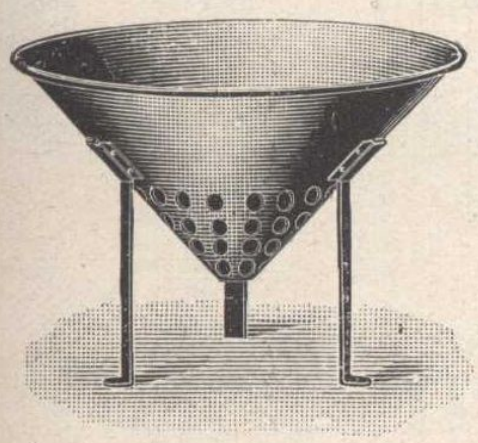


Preise.

1 Jupiter-Pluvius-Apparat, einfaches Oberteil ohne Standrohr	Fig. 1 ℳ 20,—
1 Jupiter-Pluvius-Apparat, doppeltes Oberteil, zweiarmig, ohne Standrohr	Fig. 2 ℳ 40,—
1 Standrohr, Eisen, grün gestrichen, mit Bajonettverschluss	Fig. 3 ℳ 8,—
1 grosser Ständer, wie Abbildung des tätigen, doppelarmigen Apparates zeigt	ℳ 12,—

Johns Plantagen- und Gartenheizer.

Schon seit Jahren suchte ich nach einem Mittel, um in meinem Grossbetrieb die Rosenpflanzen im Herbst gegen starke Kälte schnell schützen zu können. Nach Ausprobierung des nebenbei abgebildeten Plantagenheizers habe ich mir einige Hundert angesshafft und werden dieselben bei stärkerem Frost angewendet, um die Temperatur ca. 2—6° Celsius zu erhöhen. Nachdem ich verschiedenen Kollegen diese Apparate gezeigt, war ein so grosses Interesse dafür vorhanden, dass ich mich entschloss, **im Interesse der Gärtner, Obstzüchter und Pflanzenliebhaber,** sie mit zum Verkauf zu Fabrikpreisen in meinem Preisverzeichnisse aufzunehmen. **Die Konstruktion** ist so praktisch durchgearbeitet, dass der Brand für längere Dauer eingerichtet und die Heizapparate ohne Aufsicht gelassen werden können. Die Stellung des Mantels, die Anzahl und Grösse der Löcher sind nach den praktischen Erfahrungen bestimmt, so dass damit von unten her genügend Luftzuführung und oberhalb eine zweckmässige Verteilung der Wärme nach allen Seiten erreicht wird. Die Bedienung ist äusserst einfach. Wenn die Apparate in Entfernungen von 6—8 Meter oder dichter (je nach Art der Pflanzung) aufgestellt worden sind, dann legt man in den spitzen Teil des Trichters etwas Holzwolle, Späne und zerkleinertes Holz und schüttet darauf ca. 12—15 kg gute Fettkohle, event. Brikett mit Koks gemischt, oder Braunkohle. Werden die Apparate nicht sofort gebraucht, so legt man zum Schutz gegen Nässe den Deckel auf. Zum Anzünden bedient man sich einer Fackel. Der Deckel muss vorher entfernt werden.



D. R. G. M.

:: Grosse Vorteile! ::
Einfache Bedienung!
Rentable Anwendung!

1 St. mit Deckel	ℳ	2,25
100 „ „ „	„	200,—
1 „ ohne „	„	2,05
100 „ „ „	„	180,—

Die Rentabilität der Heizung veranschaulicht sich jeder dadurch, wenn er bedenkt, was für Verluste im Garten- und Obstbau in einer einzigen Frostnacht erfolgen. Die Anschaffungskosten sind auf die Dauer von 6—10 Jahren zu verteilen; je nachdem wie oft sie gebraucht werden. — Die Heizung eines preussischen Morgens (1/4 Hektar) verursacht pro Nacht, je nach Höhe der Preise für Brennmaterial und Löhne ℳ 10—18 Unkosten. Auf 1/4 Hektar rechnet man 50—70 Plantagenheizer.

Die Anwendung kann sehr vielseitig sein, unter anderem bei Frühjahrsfrösten in Gartenbaubetrieben, Obstplantagen, Weinbergen und anderen Pflanzungen, wie Samen, Gemüse und Rosenfelder können so gegen Nachtfrostschaden geschützt werden. Nicht heizbare Rosen- und Chrysanthemumkästen können so auf einfachste Weise frostfrei gehalten werden, nur muss **im letzten Falle für Abzug des Rauches** und **der zu starken Hitze** Sorge getragen werden.

Rosen-Neuheiten

Es werden nur wirklich gute ausgeprobte Rosen-Neuheiten vermehrt.

ABTEILUNG III:

Neueste Sorten

die Herbst 1914 in den Handel kommen.

730 **Rembrandt** (Remontant). Züchter van Rossem 1914. Diese neue Rose ist eine Kreuzung Frau Karl Druschki×Lyonrose. Sie hat Druschki-Wuchs und -Charakter, nur ist der Wuchs im ersten Jahre noch etwas stärker. Das ersten Laub ist gross und lederartig, die jungen Triebe und Blätter sind rotbraun. — Im Jahre nach der Veredlung blühen die Pflanzen nicht so reichlich, aber im zweiten Jahre erscheinen auf lang geschnittenen Pflanzen die Riesenblumen in grossen Mengen auf starken Stielen. Die Blumen sind **sehr gross (sie wird vielleicht eine der grössten der bis jetzt bekannten Rosen),** sie sind ganz gefüllt, **lachsfarbig mit orangeroten Reflexen.** Im Treibhaus ist die Farbe schön hell-lachsfarbig. — Die Rose erregte Aufsehen auf der grossen Boskooper Ausstellung im Jahre 1913 und wurde mit einer **grossen goldenen Medaille** ausgezeichnet.
Originalpflanzen . . . . . 1 St. ℳ 8,50, 10 St. ℳ 75,—

782 **Betsy van Nees** (Polyantha). Züchter S. van Ryn, Verkäufer Münch & Haufe 1914. Sport von Mrs. C. W. Cutbush, mit rein roter Farbe. Belaubung hellgrün, gänzlich frei von Mehltau, Wuchs kräftig. Diese Sorte wird bald eine grosse Verbreitung für Treiberei und Gruppen finden. Ausstellung Boskoop 1913 erhielt diese Sorte die goldene Medaille und den ersten Ehrenpreis für die beste Neuheit.
Originalpflanzen . . . . . 10 St. ℳ 10,—, 100 St. ℳ 90,—, 1000 St. ℳ 800,—
Starke Pflanzen auf rugosa vered., zum sofort. Treiben 10 St. ℳ 12,—, 100 St. ℳ 110,—

786a **Echo** **(Polyantha). Peter Lambert 1914. Diese Sorte ist ein immerblühender Sport von Tausendschön, als solcher ganz vorzüglich für Topftreiberei und Gruppen geeignet. Diese Sorte wird eine enorme Verbreitung finden. Von allen ersten Fachleuten anerkannt als eine Zukunftsrose ersten Ranges. In der Treiberei setzt jeder kleine Trieb Blüten an. Vorzügliche Gruppenrose.**

Starke Freil.-Ocul.-Pflanzen . . . . . 1 St. ℳ **3,50**, 10 St. ℳ **32**, 100 St. ℳ **300**
Winter-Veredl. in Töpfen, verpflanzt, I.W. 1 „ „ **3**,—, 10 „ „ **25**, 100 „ „ **230**
Winter-Veredl. in Töpfen . . . . . 1 „ „ **1,80**, 10 „ „ **15**, 100 „ „ **140**

808 **Susanna** (Polyantha). Züchter Weigand 1914. Ein Sämling von Tausendschön, von sehr niedrigem, gedrungenem Wuchs, **mit die reichblühendste Polyantha, die es gibt.** Die Sorte macht keine langen überschiessenden Blütentriebe wie Mrs. C. W. Cutbush, Mad. Norbert Levavasseur und die meisten Polyanthen. Farbe ist rosa, einzelne Blume klein, Blumenblätter etwas gedreht. Die Haltbarkeit der Blumen ist sehr gross. Die Sorte ist für Topfkultur, sowie für Gruppen und Einfassungen sehr geeignet. — Sie erhielt überall, wo sie gezeigt wurde, erste Auszeichnungen.
Originalpflanzen . . . . . 1 St. ℳ 2,—, 12 St. ℳ 20,—, 100 St. ℳ 150,—

Echo (Polyantha, Herbst 1914).

Diese Sorte ist ein **immerblühender** Sport von Tausendschön. Jeder kleinste Trieb bringt prachtvolle Blüten, auch in der Treiberei. Diese Sorte wird eine Zukunftsrose ersten Ranges.
Vorzügliche Gruppenrose, den ganzen Sommer blühend.
Preise der Pflanzen siehe Seite 6.

Susanna (Polyantha, Herbst 1914).

Ein Sämling von Tausendschön, von niedrigem, gedrungenem Wuchs. Farbe rosa. Blumenblätter etwas gedreht. **Mit die reichblühendste Polyantha, die es gibt.** Preise der Pflanzen siehe Seite 6.

ABTEILUNG II:

Neueste Sorten von 1912–1913.

Kat.-Nr.	Sorte		Siehe Seite Nr.	Preise der Pflanzen und Augen zur Sommer-Veredlung					
				Pflanzen			Augen		
				1 St. ℳ	10 St. ℳ	100 St. ℳ	10 St. ℳ	100 St. ℳ	1000 St. ℳ
313	**Comte G. de Rochemure**	(Teehybr.)	14	0,80	7,—	65,—	0,60	5,—	—
313a	**Chrissie Mac Kellar** .	„	14	1,20	10,—	—	—	—	—
314b	**Dora van Tets**	„	14	0,90	8,—	75,—	1,50	10,—	—
317	**Edward Mawley**	„	14	0,70	6,—	50,—	0,60	5,—	—
320d	**Freifrau I. v. Schubert**	„	14	0,70	6,50	55,—	0,60	5,—	—
321c	**George Dickson** . . .	„	14	0,80	7,—	60,—	0,90	7,50	—
325a	**Gruss an Dresden**	„	15	0,80	7,—	65,—	0,80	7,—	—
329	**Helvetia**	„	15	0,60	5,—	45,—	0,50	4,50	40,—
333	**Jona**	„	15	2,—	18,—	—	—	—	—
335a	**King of Siam**	„	15	0,60	5,—	45,—	0,60	5,—	40,—
342c	**Leslie Holland**	„	16	0,80	7,—	60,—	0,60	5,—	—
347	**Mabel Drew**	„	16	0,70	6,—	—	1,20	10,—	—
363f	**Mrs. G. Shawyer**	„	17	0,80	7,—	60,—	0,80	7,—	65,—
363i	**Mrs. Sam. Ross**	„	17	1,80	15,—	—	—	—	—
363k	**Mrs. Andrew Carnegie**	„	17	1,50	14,—	—	—	—	—
363l	**Mrs. E. Alford**	„	17	1,10	10,—	90,—	1,50	13,—	—
376	**Rose Queen**	„	17	0,80	7,—	—	—	—	—
380	**Sunburst**	„	18	0,80	7,—	60,—	0,80	7,—	65,—
600	**Leonie Lambert** . . .	(Remont.)	19	2,—	18,—	—	—	—	—
738	**Sachsengruss**	„	19	0,70	6,50	50,—	0,50	4,—	30,—
785	**Clara Stahl**	(Polyanth.)	20	0,50	4,—	35,—	0,50	4,—	—
790a	**Frau Elise Kreis** . . .	„	21	0,90	8,—	70,—	0,90	8,—	75,—
790b	**Georg Elger**	„	21	0,75	6,50	60,—	0,80	7,50	—
796	**Loreley**	„	21	1,50	12,—	100,-	0,80	7,—	—
796a	**Mad. J. Gouchault**	„	21	1,20	10,—	90,—	1,20	10,—	—
800	**Maman Turbat**	„	21	0,50	4,50	40,—	0,60	5,—	40,—
801	**Merveille de rouge** . .	„	21	0,70	6,50	60,—	0,80	7,—	—
816	**Feuerzauber**	(Monatsr.)	22	1,—	9,—	80,—	—	—	—
826	**Hofgärtner Kalb**	„	22	1,40	12,—	100,-	1,40	12,—	—
834	**Louise Katherine Breslau**	(pernet. lutea hybr.)	23	0,80	7,50	70,—	0,80	7,—	—
836	**Marie Adelh. v. Luxemburg**	(pernet. lutea hybr.)	23	1,60	15,—	—	—	—	—
837	**Mad. Ed. Herriot**	„ „ „	23	1,80	15,—	130,-	2,50	20,—	—
839	**Willowmere**	„ „ „	23	1,30	11,—	100,-	1,50	12,—	—
890a	**Donau**	(Schlingr.)	24	1,—	9,—	80,—	1,—	9,—	80,—
893b	**Gruss an Freundorf**	„	24	1,—	9,—	80,—	1,—	9,—	80,—
897a	**Perle vom Wienerwald**	„	25	1,—	9,—	80,—	1,—	9,—	80,—

Hochstämme, I. Qualität, 0,90—1,40 m Stammh. . . 10 St. ℳ 14,—, 100 St. ℳ 130,—
Halb- und **Mittelstämme,** I. Qualität, 0,50—0,85 m Stammhöhe . . . . 10 St. ℳ 8—11
Trauer-Rosen . . . . . 1 St. ℳ 3,—

ABTEILUNG I:

Neue Sorten von 1908–1911.

Kat.-Nr.	Sorte		Siehe Seite Nr.	Preise der Pflanzen u. Augen zur Sommer-Veredlung				
				Pflanzen		Augen		
				10 St. ℳ	100 St. ℳ	10 St. ℳ	100 St. ℳ	1000 St. ℳ
207	**Melody**	(Tee)	13	7,—	60,—	0,70	6,—	55,—
308	**Bürgermeister Christen**	(Teehybr.)	13	3,50	32,—	0,40	3,—	25,—
314	**Château de Clos. Vougeot**	„	14	5,—	40,—	0,50	4,—	—
314d	**Duchess of Wellington**	„	14	4,50	40,—	0,50	4,—	—
315	**Dora Hansen**	„	14	3,50	30,—	0,30	2,50	20,—
315a	**Entente Cordiale**	„	14	3,50	30,—	0,40	3,50	—
316	**Eugen Boullet**	„	14	3,50	30,—	0,35	3,—	25,—
320a	**Frau Margarete Möller**	„	14	4,—	35,—	0,40	3,50	30,—
320b	**Friedrichsruh**	„	14	3,50	30,—	0,40	3,50	—
320c	**Florence Haswell Veitch**	„	14	6,—	—	0,70	6,—	—
321b	**Gen. Sup. Arnold Janssen**	„	14	6,—	50,—	0,60	5,—	45,—
323	**Georg Arends**	„	15	3,—	28,—	0,30	2,50	20,—
324	**Geo C. Waud**	„	15	3,50	30,—	0,35	3,—	25,—
327	**Herzog. Mar. Antoinette**	„	15	4,—	35,—	0,40	3,50	30,—
327a	**Harry Kirk**	„	15	3,50	30,—	0,35	3,—	25,—
332	**Jonkheer J. L. Mock**	„	15	3,30	28,—	0,30	2,50	20,—
334	**Kaiser Wilhelm II.**	„	15	3,50	30,—	0,40	3,50	—
336	**Kronprinzessin Cecilie**	„	15	3,—	—	0,30	2,50	—
342b	**Lady Hillingdon**	„	16	6,50	60,—	0,70	6,—	—
342d	**Lady Greenhall**	„	16	6,50	60,—	0,70	6,—	—
344	**Lieutenant Chauré**	„	16	4,50	40,—	0,40	3,50	30,—
356	**Mad. Segond Weber**	„	16	3,50	30,—	0,35	3,—	—
361b	**Maria Schmitt**	„	16	3,—	—	0,35	3,—	—
361c	**Mama Gärtner**	„	16	3,50	30,—	0,35	3,—	—
363a	**Mrs. Aaron Ward**	„	17	3,50	30,—	0,35	3,—	25,—
363c	**Mrs. Potter Palmer**	„	17	3,50	30,—	0,35	3,—	—
363g	**Mrs. Ed. Powell**	„	17	6,—	—	0,70	6,—	—
363h	**Mrs. Art. Munt**	„	17	5,50	50,—	0,60	5,—	—
364	**Natalie Böttner**	„	17	3,50	30,—	0,30	2,50	—
365	**Otto von Bismarck**	„	17	3,50	30,—	0,30	2,50	—
372	**Radiance**	„	17	3,50	30,—	0,30	2,50	20,—
377a	**Sénateur Mascuraud**	„	18	3,50	30,—	0,35	3,—	25,—
379	**Stadtrat Glaser**	„	18	4,50	40,—	0,40	3,50	30,—
383	**Veluwezoom**	„	18	3,50	30,—	0,35	3,—	25,—
385	**Viscount Carlow**	„	18	5,—	—	0,70	6,—	—
387	**White Killarney**	„	18	4,—	35,—	0,45	4,—	—
487	**Command. J. Gravereaux**	(Remont.)	18	3,50	30,—	0,35	3,—	25,—
555	**Heinrich Münch**	„	19	3,50	30,—	0,35	3,—	25,—
786	**Cossebauder Rose**	(Polyanth.)	20	3,50	30,—	0,35	3,—	25,—
789	**Eduard VII.**	„	20	4,—	35,—	0,40	3,50	—
789a	**Ellen Poulsen**	„	20	4,—	35,—	0,40	3,—	25,—
790	**Erna Teschendorff**	„	20	3,50	30,—	0,35	3,—	20,—

Kat.-Nr.	Sorte	Siehe Seite Nr.	Preise der Pflanzen u. Augen zur Sommer-Veredlung				
			Pflanzen		Augen		
			10 St. ℳ	100 St. ℳ	10 St. ℳ	100 St. ℳ	1000 St. ℳ
792	**Gruss an Aachen** . . . . (Polyanth.)	21	3,50	30,—	0,35	3,—	20,—
792a	**Jessy** . . . . . „	21	3,50	30,—	0,35	3,—	20,—
795a	**Louise Walter** . . . . . „	21	3,50	30,—	0,40	3,50	—
806	**Orléans-Rose** . . . . . „	21	3,50	30,—	0,30	2,—	15,—
806b	**Phyllis** . . . . . „	22	3,50	30,—	0,30	2,—	—
807	**Rödhätte (Rotkäppchen)** . . . „	22	4,—	35,—	0,40	3,—	25,—
809	**Tip Top** . . . . . „	22	6,—	55,—	0,70	6,—	—
810	**Yvonne Rabier** . . . . . „	22	3,50	30,—	0,40	3,50	30,—
827	**Leuchtfeuer** . . . . . (Monatsr.)	22	3,50	30,—	0,25	3,—	25,—
831	**Arthur R. Goodwin** (lutea **hybr.**, pernetiana)	22	4,—	35,—	0,40	3,50	—
835	**Lyon-Rose** . . . . . „	23	3,—	25,—	0,30	2,50	20,—
838	**Rayon d'or** . . . . . „	23	6,—	50,-	0,60	5,—	45,—
840a	**Viscountess Enfield** . . . . . „	23	4,—	35,—	0,40	3,50	30,—
855	**Beauté de Lyon** . . . (lutea „	23	4,—	35,—	0,40	3,—	20,—
867	**Juliet** . . . . . „	24	4,—	35,—	0,40	3,—	20,—
880	**American Pillar** . . . . . (Schlingr.)	24	4,—	35,—	0,40	3,—	20,—
891a	**Eisenach** . . . . . „	24	3,50	30,—	0,40	3,—	25,—
892a	**Excelsa** . . . . . „	24	4,—	35,—	0,40	3,—	25,—
892b	**Frl. Oktavia Hesse** . . . . . „	24	4,—	35,—	0,40	3,—	25,—
893	**Fragezeichen** . . . . . „	24	3,50	30,—	0,40	3,—	25,—
893a	**Garisenda** . . . . . „	24	4,50	40,—	0,50	4,—	30,—
895	**Graf Zeppelin** . . . . . „	25	3,50	30,—	0,40	3,—	25,—
898b	**Sodenia** . . . . . „	25	4,—	35,—	0,40	3,—	25,—
900	**Immerblüh. Crimson Rambler** (Flower of Fairfield) . . . . „	25	3,—	28,—	0,30	2,50	20,—
907	**Veilchenblau** . . . . . „	25	3,50	30,—	0,40	3,—	25,—
908	**Wartburg** . . . . . „	25	3,50	30,—	0,40	3,—	25,—
910	**White Dorothy Perkins** . . . „	25	3,50	30,—	0,40	3,—	25,—

Hochstämme, I. Qualität, 0,90—1,40 m Stammh. . . 10 St. ℳ 13,—, 100 St. ℳ 120,—
Halb- u. **Mittelstämme,** I. Qual., 0,50—0,85 m Stammhöhe 10 St. ℳ 8—11, 100 St. ℳ 75—90
Trauer-Rosen siehe Seite 12.

Edelreiser von Rosen.

(Gut ausgereift, sortenecht.)

Werden nur per Nachnahme versandt.

Rosen-Okulierreiser:

	10 Augen ℳ	100 Augen ℳ	1000 Augen ℳ
Remontant und gew. Tee- und Teehybrid	0,25	1,50	10,—
Mad. C. Testout	0,30	2,—	15,—
Feinere Tee- und Teehybrid	0,30	2,50	20,—
Schling- und ältere Polyantharosen	0,30	2,—	15,—

Neuere Sorten Jahrgang 1908—1911 Abteilung I, siehe Seite 10.
Neueste „ „ 1912—1913 „ II, **„ „** 9.

Fliederreiser:

	10 Augen ℳ	100 Augen ℳ	1000 Augen ℳ
Charles X., Marie Legraye u. a. m.	0,20	1,50	10,—
Perle von Teltow, vorzügliche neue Fliedersorte . . .	0,90	7,—	50,—
Prunus triloba Augen	0,20	1,50	10,—

Hochstämmige Rosen.

Auf selbstgezogenen **Rosa-Canina-Sämlingsstämmen** veredelt, mit Prima-Wurzeln und gesundem kräftigem Stamm.

Die nachstehenden Preise verstehen sich für Sorten nach meiner Wahl. Nach Wahl des Bestellers, resp. genau zu liefernden Höhen erhöht sich der Preis dementspr. mindestens um 10%.

Grösster Wert wird auf strenge Sortierung der Qualität gelegt. (Vorrat ca. 40 Tausend.)

		Stammhöhe ca. m	10 Stück ℳ	100 St. ℳ	1000 St. ℳ
Trauerrosen inkl. Crimson Rambler und Immerblühende Crimson Rambler (Flower of Fairfield), Ia. Qualität		1,70—2,—	20,—	200	—
		1,50—1,70	17,—	160	—
		1,25—1,45	14,—	130	—
	II. bis mittlere Qualität	1,25—1,80	10—14	90—130	—
Maréchal Niel Hochstämme, Ia. Qualität		1,50—1,80	20,—	190	—
		1,25—1,45	15,—	140	—
		0,90—1,20	13,—	120	—
Rosen-Hochstämme,	Ia. Qualität, in den besten gangbarsten Sorten	1,10—1,50	13,—	120	1200
	Ia. „	0,90—1,30	11,—	105	1000
	mittl. „	0,90—1,40	9,—	85	800
	II. „	0,90—1,40	7,50	70	650
Rosen-Mittelstämme,	Ia. „	0,70—0,85	8,—	75	700
	mittl. „	0,70—0,85	7,—	65	650
	II. „	0,70—0,85	5,50	50	450
Rosen-Halbstämme,	Ia. „	0,45—0,65	7,—	65	650
	mittl. „	0,45—0,65	6,—	55	500
	II. „	0,45—0,65	5,—	45	400
Rosen-Fussstämme,	I. „	0,30—0,40	5,50	50	—
	II. „	0,30—0,40	4,50	40	—
	I. „ auf Rugosa z. Treiberei	0,40—0,50	6,—	60	—

Niedrige Rosen

mit vorzüglicher Bewurzelung. (Vorrat über 400 Tausend.)

Sämtliche Rosen werden nur auf **krautartig pikierten** Wildlingen veredelt **(starke Freiland-Okulations-Pflanzen),** wodurch sich die sämtlichen Rosen nicht nur besonders gut für Topfkultur eignen, sondern auch im Freien und Kästen leicht anwachsen.

Grösster Wert wird auf strengste Qualitäts-Sortierung gelegt. Speziell wird zum Einpflanzen in Töpfe eine extra schöne Qualität sortiert. Hierdurch ergibt sich auch eine gute mittlere Qualität, die in vielen Geschäften noch als I. Qualität verkauft wird. — Diese mittlere und auch die II. Qualität eignen sich noch gut zum Auspflanzen für Freiland und Kästen, sowie zum Verkauf für Baumschulen und Landschaftsgärtner.

Die **grossgedruckten** Sorten sind in besonders grossen Mengen vorrätig, die **einmal unterstrichenen** bis zu mehreren Tausend, die **zweimal unterstrichenen** bis zu 10 000 Stück und mehr abgebbar.

☞ Die Buchstaben **Neuh.** hinter einzelnen Sorten bedeutet **Neuheit.** — Die Bezeichnung Abt. I., II. gibt die Abteilung dazu an.

Tee- und Teehybrid-, Noisette-Rosen.

	10 St. ℳ	100 St. ℳ	1000 St. ℳ
Ia. Qual., streng sortiert .	3,—	25	250
Mittlere Qualität	2,50	20	190
II. Qualität	2,—	15	140

Tee-Rosen.

28 **Beauté de l'Europe** (Gonod 1882), sehr grosse, gut gefüllte, dunkelgelbe Bl.

30 **Belle Lyonnaise** (Levet 1869), gross, kanariengelb, langtriebig, reichblüh.

31 **Blumenschmidt** (J. C. Schmidt 1906), zitronengelb; Sport v. Mlle. Franziska Krüger.

32 **Bouquet d'or** (Ducher 1873), dunkelgelb, gross, gefüllt, wohlriechend.

38 **Cathérine Mermet** (Guillot 1869), fleischfarbig rosa, gross, gefüllt.

85 **Etoile de Lyon** (Guillot 1882), grosse, gut gefüllte, glänzend dunkelgelbe Bl.

86 **Freiherr v. Marschall** (P. Lambert 1903), Bl. dunkel karminrot, spitze Knospe, guter Herbstblüher. Schnitt- und Gruppenrose.

88 **Georges Schwartz** (J. Schwartz 1899), Bl. dunkelchromgelb, halb gefüllt, langer fester Stiel, sehr feiner Geruch . 1 St. ℳ 0,40, 10 St. ℳ 3,50

90 **Gloire de Dijon** (Jacotot 1853), sehr reichblühende, lachsgelbe Rose.

112 **Kaiser Wilhelm** (Drögemüller 1889), weisslichgelb, innen dunkler.

114 **Kaiserin Friedrich** (Drögemüller 1889), grosse, lachsgelbe Bl., wüchsig.

132 **Mad. Bérard** (Levet 1871), dunkellachsgelb mit rosa, starkwüchsig und sehr reichblühend.

144 **Mad. Constant Soupert** (Soupert 1905), Bl. tiefgelb mit rosa, Knospe spitz, lang.

152 **Mad. Falcot** (Guillot 1858), nankingelbe, sehr reichblühende Sorte.

154 **Mad. Honoré Defresne** (Levet 1887), Bl. dunkelgelb mit Kupfer, reichblühend.

163 **Mad. Jules Gravereaux** (Soupert 1900), starkwüchsig, schöne lange Knospe, Blüte gelb mit pfirsichrosa. Gute Topftreibrose.

164 **Mad. Lombard** (Lacharme 1878), Bl. schön rot mit lachsrosa, Herbstblüher.

190 **Mlle. Franziska Krüger** (Nabonnand 1879), fleischfarbig mit kupfriggelb; Herbstblüher.

195 **Maman Cochet** (Cochet 1893), sehr grosse Bl., gefüllt, leuchtend rosa.
I. W. 100 St. ℳ 30,—

200 **Maréchal Niel** (Pradel 1864), Bl. sehr gross, dunkelgelb, sehr wohlriechend, starkwachsende Schnitt- u. Treibrose.
I. W. 100 St. ℳ 30,—
mittl. „ 100 „ „ 23,—
II. „ 100 „ „ 16,—

205 **Marie van Houtte** (Ducher 1872), gross, gefüllt, gelblichweiss, rosa berandet.

207 **Melody, Neuh.** Abt. I (A. Dickson 1911), Bl. lebhaft dunkelsafrangelb, primelgelb berandet. Sehr schöne Form, reichblühend, stark duftend. Ganz vorzügliche **Treib- und Schnittrose. Diese Sorte hat sehr grosse Zukunft.**
I. W.: 10 St. ℳ 7,—, 100 St. ℳ 60,—
II. „ : 10 „ „ 6,—, 100 „ „ 50,—

222 **Papa Gontier** (Nabonnand 1882), lebhaft rot mit rosa.

225 **Perle de Lyon** (Ducher 1872), gross, dunkelgelb, reichblühend.

230 **Perle des Jardins** (Levet fils 1874), gross, gefüllt, dunkelkanariengelb.

242 **Safrano** (Beauregard 1839), mittelgross, kupfrig gelb, reichblühend.

257 **Souvenir de Cathérine Guillot** (Guillot 1896), karmin-kapuzinerrot bis orangegelb.

271 **Souvenir de Pierre Notting** (Soupert und Notting 1902), gross, aprikosengelb mit orangefarben.

284 **The Bride** (May 1887), gross, gefüllt, rahmweiss.

292 **White Maman Cochet** (Cook 1898), rahmweiss; Sport v. Maman Cochet.
I. W.: 100 St. ℳ 30,—

Teehybrid-Rosen.

298 **Apotheker Georg Höfer** (Welter 1900), karminrot, lange Knospe.

300 **Augustine Guinoisseau** (Guinoisseau fils 1890), fleischfarbigweiss; Sport von La France.

305 **Belle Siebrecht** (A. Dickson 1895), Prachtrose, leuchtend karminrosa.

306 **Betty** (A. Dickson 1906), gross, kupferrosa mit goldgelb. Schnittrose.

308 **Bürgermeister Christen Neuh.** Abt. I. (Zücht. Bergmann 1911, Verkäuf. V. Teschendorff), Sämling von Testout mit denselben guten Eigenschaften wie diese, nur Farbe bedeutend dunkler, leuchtend karminrosa, gute Treib- u. Schnittrose. Wertzeugnis und goldene Medaille.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 32,—
mittl. „ : 10 „ „ 3,—, 100 „ „ 28,—
II. „ : 10 „ „ 2,—, 100 „ „ 18,—

313 **Comte G. de Rochemure.** **Neuh.** Abt. II. (A. Schwartz 1912), Xav. Olibo × Gr. a. Teplitz, Bl. leuchtend scharlachrot mit zinnober Mitte, feurig, nicht verblauend, vorzüglicher Duft.
I.W.: 1 St. 80 ₰, 10 St. ℳ 7, 100 St. ℳ 65
II. „ : 1 „ 65 „ 10 „ „ 6, 100 St. „ 55

313a **Crissie Mac Kellar,** **Neuh.** Abt. II. (A. Dickson & Sohn 1913), zart leucht. orange rosa, Rückseite lebhaft orange geadert, ungemein reichblühend.
Wint.-Veredl. 1 St. ℳ 1,20, 10 St. ℳ 10

314 **Château de Clos. Vougeot,** **Neuh.** Abt. I. (Pernet-Ducher 1909), **eine der dunkelsten Rosen,** scharlach-karmoisin in schwärzlichpurpur übergeh. Prachtvolle Gruppenrose.
I.W.: 10 St. ℳ 5, 100 St. ℳ 40
II. „ : 10 „ „ 4, 100 „ „ 30

314a **Dean Hole** (A. Dickson 1905), sehr gross, gefüllt, silbrig karminrosa mit lachsgelb, lange Knospe, gute Treib- und Schnittrose.

314b **Dora van Tets** **Neuh.** Abt. II. (Leenders Herbst 1912), Bl. **leuchtend dunkelscharlachkarmoisin** mit samtiger Schattierung, nicht sehr stark gefüllt. Ein vorzüglich. Herbstblüher. In der Farbe ist diese Sorte eine der schönsten und wird sicher eine sehr gesuchte **Gruppen-** als auch Treib- u. Herbstschnittrose werden. Strauch kräftig wachsend.
1 St. 90 ₰, 10 St. ℳ 8, 100 St. ℳ 75

314d **Duchess of Wellington,** **Neuh.** Abt. I (A. Dickson 1911), Bl. lebhaft safrangelb, in kupfergelb beim Verblühen übergehend. Lange Knospe, reichblühend. Treib- u. Schnittrose.
I. W.: 10 St. ℳ 4,50, 100 St. ℳ 40
II. „ : 10 „ „ 3,50, 100 „ „ 30

315 **Dora Hansen,** **Neuh.** Abt. I. (Jacobs 1908), kräftig rosa, starkwachsend, lange Knospe, Treib- u. Schnittrose.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—

315a **Entente Cordiale,** **Neuh.** Abt. I. (Pernet-Ducher 1909), Bl. rahmweiss u. schwefelgelb, Schnitt- und Treibrose.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—
II. „ : 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 20,—

316 **Eugen Boullet,** **Neuh.** Abt. I. (Pernet-Ducher 1910), gross, kugelig, scharlachrot, Gruppen- und Treibrose.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—

317 **Edward Mawley,** **Neuh.** Abt. II. (S. M. Gredy 1912), Bl. dunkelsamtrot, meistens einzeln auf starken Stielen. Sehr vollkommen, stark duftend. Gruppen-, Treib- und Schnittrose.
I.W.: 1 St. ℳ 0,70, 10 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 50,—
II. „ : 1 „ „ 0,60, 10 „ „ 5,—, 100 „ „ 40,—

318 **Etoile de France** (Pernet-Ducher 1905), gross, gefüllt, samtig-granatrot, lange Knospe auf langem Stiel; Kasten- und Schnittrose.

320 **Farbenkönigin** (Hinner 1901), gut gefüllt, rötlichrosa m. silbrigem Schein, Rückseite rot, reichblühend; Gruppen-, Treib- und Schnittrose. Sehr zu empfehlen.

320a **Frau Margarete Möller,** **Neuh.** Abt. I. (Poulsen, Verk. V. Teschendorff 1911), Mr. J. Hill × Liberty.
Blume dunkelrosa mit hellem Rand, stark wachsend, der Laurent Carle etwas ähnlich; Schnitt u. **Treib**rose. Bagatelle Paris 1912 Wertzeugnis.
I.W.: 10 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 35,—
II. „ : 10 „ „ 2,—, 100 „ „ 18,—

320b **Friedrichsruh,** **Neuh.** Abt. I. (Türke 1908), grosse, dichtgefüllte, dunkelrote, flache Bl., sehr reichblühend; Gruppenrose.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—

320c **Florence Haswell Veitch,** **Neuh.** Abt. I. (Paul & Son 1911), Bl. brillantscharlachrot m. schwarz. Schattierung. Gut gefüllt, stark wachsend.
1 St. ℳ 0,70, 10 St. ℳ 6,—

320d **Freifrau Ida v. Schubert,** **Neuh.** Abt. II. (P. Lambert 1912), Bl. lang, spitz, dunkelkarmoisinrot, eine stärk. wachsende, grössere Blumen bringende General M. Arthur. Wie letztere eine ausserordentl. gesunde Gruppen-, Schnitt- und Treibrose.
I.W.: 1 St. ℳ 0,70, 10 St. ℳ 6,50, 100 St. ℳ 55,—
II. „ : 1 „ „ 0,60, 10 „ „ 5,—, 100 „ „ 45,—

321 **General Mac Arthur** (T. G. Hill 1906), gross, glänzend scharlachrot, vorzügliche Schnitt-, Treib- und **Gruppenrose;** Herbstblüher. **Eine der gesundesten Rosen.**

321b **Gen. Superior Arnold Janssen,** **Neuh.** Abt. I. (Leenders 1911), General Mac Arthur × Farbenkönigin. Bl. karminrot, auf langen Stielen stehend. Treib-, Schnitt- u. Gruppenrose. Sehr zu empfehlen.
I.W.: 10 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 50,—
mittl. „ : 10 „ „ 5,—, 100 „ „ 42,—
II. „ : 10 „ „ 4,—, 100 „ „ 35,—

321c **George Dickson,** **Neuh.** Abt. II. (A. Dickson 1912), Bl. samtig karmoisinschwarzrot, sehr gross, gefüllt. Wuchs kräftig. Schnitt- und Treibrose.
1 St. ℳ 0,80, 10 St. ℳ 7,—, 100 St. ℳ 60,—

322 **Gloire Lyonnaise** (Guillot 1885), chromgelb, spitzknospig.

323 **Georg Arends** **Neuh.** Abt. I. (Hinner 1910), sehr gr., dunkelrosa Druschki, starkwüchsig; **erstklassige Treib- und Schnittrose** mit vorzüglichem Duft.

I.W.: 10 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 28,—
mittl. „ : 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 22,—
II. „ : 10 „ „ 2,—, 100 „ „ 16,—

324 **Geo C. Waud,** **Neuh.** Abt. I. (A. Dickson 1910), Bl. orange zinnoberrot, sehr leuchtend und haltbar. **Eine vorzügliche Neuheit mit selten schöner Farbe.** Eine gute Gruppen-, Schnitt- und Treibrose.

I.W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—
mittl. „ : 10 „ „ 3,—, 100 „ „ 25,—
II. „ : 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 20,—

325 **Grace Darling** (Bennet 1884), Bl. rahmfarbig-pfirsichrot, sehr reichblüh.

325a **Gruss an Dresden,** **Neuh.** Abt. II. (Türke 1912), Bl. leuchtend feuerrot. Spitze, Knospe sich willig öffnend. Gute Gruppen-, u. Treibrose.

I.W.: 1 St. ℳ 0,80, 10 St. ℳ 7,—, 100 St. ℳ 65,—
II. „ : 1 „ „ 0,70, 10 „ „ 6,—, 100 „ „ 50,—

326 **Gustav Grünerwald** (P. Lambert 1903), leuchtend karminrosa, innen gelblich.

327 **Herzogin Marie Antoinette,** **Neuh.** Abt. I. (Jacobs 1911), Bl. orange, goldfarbig, lange Knospe; mit die schönste gelbe Teehybrid. und schönste Gruppenrose.

I.W.: 10 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 35,—
mittl. „ : 10 „ „ 3,50, 100 „ „ 30,—
II. „ : 10 „ „ 2,80, 100 „ „ 24,—

327a **Harry Kirk** **Neuh.** Abt. I. (A. Dickson 1908), Wuchs kräftig, ständig blühend. Knospe lang, Bl. samtig-schwefelgelb; vorzügliche Gruppen-, Schnitt- und Treibrose.

I. W.: 10 St. 3,50, 100 St. ℳ 30,—
II. „ : 10 „ 2,50, 100 „ „ 20,—

329 **Helvetia,** **Neuh.** Abt. II. (E. Heizmann 1912), verbesserte Farbenkönigin, kräftiger wachsend, rötlichrosa mit silbernem Schein; gute Schnitt-, Treib- und Gruppenrose.

I.W.: 1 St. ℳ 0,60, 10 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 45,—
II. „ : 1 „ „ 0,45, 10 „ „ 4,—, 100 „ „ 35,—

332 **Jonkheer J. L. Mock,** **Neuh.** Abt. I. (Leenders 1909), leuchtend rosa mit silberigem Schein, lange, kräftige Stiele, reichblühend; ganz vorzügliche Treib- u. Schnittrose.

Vorrat 10000 Stück
I.W.: 10 St. ℳ 3,30, 100 St. ℳ 28
mittl. „ : 10 „ „ 2,80, 100 „ „ 23
II. „ : 10 „ „ 2,—, 100 „ „ 18

333 **Johanna Sebus,** (Dr. Müller 1899), Blume kirschkarmin mit silberigem Schein.

333a **Jona,** **Neuh.** Abt. II. (Peter Lambert, 1913), General M. Arthur × Testout. Bl. einfach, **mohnrot,** eine Farbe wie sie bis jetzt nicht vorhanden ist. Wuchs kräftig, aufrecht, 50—60 cm hoch werdend. Holz und Blätter dunkelbraun grün. Blüht bis zum Frost sehr reich. Wtr. Veredl. aus dem freien Lande.

1 St. ℳ 2,—, 10 St. ℳ 18,—

334 **Kaiser Wilhelm II.,** **Neuh.** Abt. I. (Jacobs 1909), Bl. karmoisinrot, Wuchs mittelstark.

I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—

335 **Kaiserin Auguste Viktoria** (P. Lambert 1891), weisslichgelb, schönste Rose für alle Zwecke.

335a **King of Siam,** **Neuh.** Abt. II. (Paul Bräuer 1912), Bl. leuchtend karminrot. Eine **rote Maréchal Niel** genannt. **Geruch** ist so **stark u. kräftig** wie bei keiner anderen Rose **und eignen sich deshalb auch zur Parfümbereitung.** Treib- und Schnittrose.

I. W.: 1 St. ℳ 0,60, 10 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 45

336 **Kronprinzessin Cecilie,** **Neuh.** Abt. I. (J. C. Schmidt 1908), gross, gefüllt, zart silberig-rosa.

I. W.: 10 St. ℳ 3,—

337 **Königin Carola** (Türke 1903), seidenartig rosa, sehr reichblühend.

338 **Lady Mary Fitzwilliam** (Bennet 1882), Bl. sehr gross, hellfleischfarbig, Mitte rosa, reichblühend.

339 **Lady Ashtown** (A. Dickson 1905), gross, gefüllt, **reinrosa, gute Treib- und Schnittsorte,** sehr zu empfehlen.

340 **La France** (Guillot 1867), silberigrosa, vorzüglich duftend, eine der besten Rosen für alle Zwecke.

341 **La Toska** (Schwartz 1900), schön zartrosa auf langem kräftigem Stiel, für Schnitt und Gruppen.

342 **La France de 89** (Moreau Robert 1890), leuchtendrot, halbrankend.

342a **Laurent Carle,** (Pernet-Ducher 1907), Bl. sehr gross, gefüllt, glänzend scharlach karminrot. Langstielige lange Knospe, **vorzügl. Gruppen-, Treib- und Schnittsorte.**

Vorrat 10000 Stück
I. W.: 10 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 25
mittl. „ : 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 20
II. „ : 10 „ „ 2,—, 100 „ „ 16

342b **Lady Hillingdon,** **Neuh.** Abt. I. (Lowe u. Shawyer 1911), Bl. orange-aprikosengelb, mittelgross, lange Form. Pflanze kräftig u. reichblühend. Ausgezeichnete Schnitt- u. Treibrose.
I. W.: 10 St. ℳ 6,50, 100 St. ℳ 60,—
II. „ : 10 „ „ 5,50, 100 „ „ 50,—

342c **Leslie Holland,** **Neuh.** Abt. II. (H. Dickson 1912), Bl. dunkelscharlachrot, schwarzrot nuanciert, steife lange Stiele, ununterbrochen bis zum Herbst blühend. Schnitt-, Treib- und Gruppenrose.
I. W.: 1 St. ℳ 0,80, 10 St. ℳ 7,—, 100 St. ℳ 60,—
II. „ : 1 „ „ 0,70, 10 „ „ 6,—, 100 „ „ 50,—

342d **Lady Greenhall,** **Neuh.** Abt. I. (A. Dickson 1911), Bl. gross, mit spitzer Mitte, safranorangegelb auf rahmweissem Grunde. Rückseite der Petalen kupferrosa. Sehr reichblühende Schnitt- und Treibrose.
I. W.: 10 St. ℳ 6,50, 100 St. ℳ 60,—
II. „ : 10 „ „ 5,50, 100 „ „ 50,—

343 **Liberty** (A. Dickson 1901), glänzend, karmesinrot, reichblühende Schnitt- und Treibrose.

344 **Lieutenant Chauré,** **Neuh.** Abt. I. (Pernet-Ducher 1910), Bl. dunkelsamtig karminrot, kräftiger Stiel und dürfte eine der besten dunkelroten Teehybr. für Treiberei und Schnitt werden.
I. W.: 10 St. ℳ 4,50, 100 St. ℳ 40
mittl. „ : 10 „ „ 4,—, 100 „ „ 35
II. „ : 10 „ „ 3,—, 100 „ „ 28

835 **Lyon-Rose,** **Neuh.** Abt. I.
Siehe Seite 23.

347 **Mabel Drew,** **Neuh.** Abt. II. (A. Dickson 1912), Bl. gross dunkelrahmgelb in kanariengelb übergehend, wohlriechend, Wuchs stark aufrecht. Schnitt- und Treibrose.
1 St. ℳ 0,70, 10 St. ℳ 6,—

349 **Mad. Abel Chatenay** (Pernet 1895), mittelgross, karminrosa mit salmfarben. Sehr reichblühend. Topf- und Schnittrose.

350 **Mad. Caroline Testout** (Pernet-Ducher 1891), grosse gutgefüllte Bl., seidenartig frischrosa. Bevorzugte Treib- u. Schnittsorte.
I. W.: 100 St. ℳ 23,—
mittl. „ : 100 „ „ 17,—
II. „ : 100 „ „ 13,—

352 **Mad. Jules Grolez** (Guillot 1897), gross, leuchtend chinesisch-rosa, vorzügl. Farbe. Sehr gute Gruppenrose.

353 **Mad. Edmé Metz.** (Soupert 1901), gute Form, karminlachsrosa, Gruppenrose.

354 **Mad. Pernet Ducher** (Ducher), mittelgross, kanariengelb, reichblühend.

355 **Mad. Ravary** (Jos. Pernet 1900), sehr grosse orangegelbe Treib- u. Gruppenrose.

356 **Mad. Segond Weber,** **Neuh.** Abt. I. (Soupert 1908), zart lachsrosa, Mitte leuchtend, schalenförmig, Knospe spitz. Schnitt-, Treib- und Gruppenrose.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—
II. „ : 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 20,—

357 **Mme. Jenny Gillemot** (Pernet-Ducher 1905), nankinggelb, innen safranfarben, schöne lange Knospe. Reichblühende Schnittsorte. Gute Gruppen- und Treibrose.

358 **Mad. Léon Pain** (Guillot 1905), fleischfarbigrosa mit orangegelber Mitte. Schnitt- und Gruppenrose. Sehr gesund und starkwachsend.

360 **Mad. Mélanie Soupert** (Pernet-Ducher 1905), grosse Blume, rotgelb, am Grunde karminrosa, reichblühend. Gute Schnittrose.

361 **Mad. Maurice de Luze** (Pernet-Ducher 1904), schöne Knospe, langer starker Stiel, dunkel leuchtendrosa. Mitte purpurkarmin. Farbe vorzügl. haltend. **Sehr empfehlensw. Schnitt-, Treib- und Gruppenrose.**

361a **Marquise de Sinéty** (Pernet-Ducher 1907), rötlich ockergelbe Prachtblume.
I. W.: 10 St. ℳ 4,50, 100 St. ℳ 40,—
II. „ : 10 „ „ 3,50, 100 „ „ 28,—

361b **Maria Schmitt,** **Neuh.** Abt. I. (Schmitt 1910), seidenartig rosa. Sport von Mad. C. Testout. I. W.: 10 St. ℳ 3,—

361c **Mama Gärtner,** **Neuh.** Abt. I. (J. C. Schmidt 1908), Bl. gross, lachsrosa, länglich; blüht bis zum Frost ununterbrochen.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—

363 **Mildred Grant** (Dickson 1901), sehr grosse aufrechtstehende, rahmweisse Blume. Ausstellungsrose.
I. W.: 100 St. ℳ 30,—
II. „ : 100 „ „ 18,—

363a **Mrs. Aaron Ward,** **Neuh.** Abt. I. (Pernet-Ducher 1908), gross, gefüllt, indischgelb. Gute Schnitt-, Treib- und Gruppenrose.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—
II. „ : 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 20,—

363k **Mrs. Andrew Carnegie, Neuh.** Abt. II. (J. Cocker & Sohn 1913), Bl. weiss, gelegentlich leicht zitronengelb gefärbt, ähnlich der White Maman Cochet, jedoch grösser und von feinerer Form. Die beste weisse Rose zur amerikanischen Treiberei.
Wtr. Vered. a. d. fr. L. 1 St. ℳ 1,50, 10 „ „ 14,—

363b **Mrs. David M. Kee** (Dickson 1905), Bl. gross, herrlich geformt, rahmgelb. Ausstellungsrose. Soll eine verbesserte Kaiserin Auguste Viktoria sein. Gruppen-, Schnitt- u. Treibrose.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—
II. „ : 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 20,—

363c **Mrs. Potter Palmer, Neuh.** Abt. I. (Breitmeyer 1909), Bl. lang spitzig, schön geformt, lachsrosa.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—

363d **Mr. Jos. Hill** (Pernet-Ducher 1904), Bl. lachsrosa in kupferigrosa übergehend; eine ganz wunderbar schöne Farbe. Sehr zu empfehlen als Gruppen-, Schnitt- u. Treibrose. Starkwachsend.

363f **Mrs. George Shawyer.** **Neuh.** Abt. II. (Lowe & Shawyer 1912), Bl. sehr gross, gut gebaut, glänzend **dunkel reinrosa.** Wuchs sehr stark. **Vorzügliche Schnitt- u. Treibrose.** Dürfte eine der gesuchtesten Sorten werden.
I. W.: 1 St. ℳ 0,80, 10 St. ℳ 7,—
100 „ „ 60,—
II. „ : 1 „ „ 0,70, 10 „ „ 6,—
100 „ „ 50,—

363g **Mrs. Ed. Powell, Neuh.** Abt. I. (P. Permaix 1910), Bl. samtig karmoisinrot, Knospe länglich. Pflanze mittelgross, sehr reichblühend.
I. W.: 10 St. ℳ 6,—

3631 **Mrs. E. Alford, Neuh.** Abt. II (Lowe & Shawyer 1913), in der Art der La France, aber bedeutend besser und gesunder als diese, auch ein schöneres Dunkelrosa.
Winterveredl. a. d. fr. Lande.
1 St. ℳ 1,10, 10 St. ℳ 10,—

363h **Mrs. Art. Munt, Neuh.** Abt. I. (A. Dickson 1910), Bl. tiefrahmgelb bis weiss, pfirsichfarbig. Lang und fest gestielt. Pflanze kräftig, sehr reichblühend, wohlriechend. Schnitt- und Treibrose.
I. W.: 10 St. ℳ 5,50, 100 St. ℳ 50,—
II. „ : 10 „ „ 4,50, 100 „ „ 40,—

363i **Mrs. Sam. Ross, Neuh.** Abt. II. (Hugh Dickson 1913), Bl. stark gefüllt, glänzende Blumenblätter, hell strohgelb mit hell chamois getönt. Sehr reichblühend, sich vorzüglich haltend 1 St. ℳ 1,80, 10 St. ℳ 15,—

364 **Natalie Böttner, Neuh.** Abt. I. (Böttner 1910), hellgelb, schön gebaut, vorzügliche Treib- u. Schnittrose.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—
II. „ : 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 20,—

365 **Otto v. Bismarck, Neuh.** Abt. I. (J. C. Schmidt 1908), Wuchs und Laub wie **Mad. C. Testout.** Farbe hellrosa.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—
II. „ : 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 20,—

366 **Oberbürgermeister Dr. Tröndlin** (E. Kaiser 1904), Farbe zart hell, fleischfarbig bis weisslichrosa. Schnitt- u. Gruppenrose.

367 **Papa Lambert** (P. Lambert 1899), Bl. reinrosa, Mitte dunkler, kelchförmig.

368 **Pharisäer** (W. Hinner 1901), gross, gefüllt, weisslichrosa mit lachsrosa Mitte. Schöne langstielige Treib- u. Schnittrose.

369 **Prince de Bulgarie** (Pernet-Ducher 1901), gross, silbrigrosa mit rötlichgelb schattiert. Sehr schöne Treib- und Schnittsorte.

372 **Radiance, Neuh.** Abt. I. (Cook 1909), grosse kugelige Blume, leuchtend lachskarmin mit opalrosa u. kupferiggelb. Schnittrose I. Ranges. Wuchs kräftig, gesund.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—

374 **Reine Marie Henriette** (Levet 1879), kirschrot, gross, starkwüchsig.

376 **Rose Queen, Neuh.** Abt. II. (E. G. Hill 1912), Bl. lebhaft rosa, Grund der Blumenblätter gelb, Knospe sehr lang. Vollkommene, langandauernde Blume. Treib- u. Schnittrose.
1 St. ℳ 0,80, 10 St. ℳ 7,—.

377 **Richmond** (E. G. Hill 1906), scharlachrot, vorzügliche Treib-, Schnitt- und Gruppenrose.

377a **Sénateur Mascuraud, Neuh.** Abt. I. (Pernet-Ducher 1909), Blume gross, gefüllt, kugelig, gelb mit dottergelber Mitte. Vorzügliche Gruppen-, Treib- und Schnittsorte.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—
II. „ : 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 20,—

378 **Souv. de Président Carnot** (Pernet-Ducher 1893), reichblühend, lange Knospe, sehr gross, zart fleischfarben, am Rande weiss.

378a **Souv. Maria de Zayas** (Soupert & Notting 1907), Bl. sehr gross, gefüllt, karminrot, Farbe vorzüglich haltend. Blätter auch in ungünstigen Jahren gesund. Sehr gute Treib-, Schnitt- u. Gruppenrose.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—
II. „ : 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 20,—

379 **Stadtrat Glaser, Neuh.** Abt. I. (Kiese 1911), Bl. schwefelgelb, bringt stets gute Blumen, stammt von Pharisäer; eine vorzügliche, kräftig wachsende Rose für alle Zwecke.
I. W.: 10 St. ℳ 4,50, 100 St. ℳ 40,—

380 **Sunburst Neuh.** Abt. II. (Pernet-Ducher 1912), Bl. gross, leuchtend kadmiumgelb, mit orangegelber Mitte. Knospe lang und spitz auf langen, kräftigen Stielen. Eine der besten gelben Schnitt- u. Treibrosen.
I. W.: 1 St. ℳ 0,80, 10 St. ℳ 7,—, 100 St. ℳ 60
II. „ : 1 „ „ 0,60, 10 „ „ 5,—, 100 „ „ 45

383 **Veluwezoom, Neuh.** Abt. I. (Bar. v. Polland 1909), Knospe lang auf festen Stielen, öffnet sich sehr gut. Blume gross, gut gefüllt. Farbe dunkelleuchtend karminrosa. Eine ganz vorzügliche Treib- u. Schnittrose.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—
II. „ : 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 20,—

384 **Viscountess Folkestone** (Bennet 1887), gross, zartrosa mit dunkellachsrosa Mitte; Schnitt- und Treibrose.

385 **Viscount Carlow, Neuh.** Abt. I. (A. Dickson 1911), Blume karminrosa auf dunkelrahmfarbigem Grund, wohlriechend. Schnitt- u. Treibrose.
1 St. ℳ 0,60, 10 St. ℳ 5,—

387 **White Killarney, Neuh.** Abt. I. (Waban Conservatory 1909), Bl. lang, von herrlich weisser Farbe, eine sehr empfehlenswerte Schnitt- u. Treibrose.
I. W.: 10 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 35,—
II. „ : 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 22,—

Noisette-Rosen.

400 **Perle des Blanches** (Lacharme 1873), reinweisse, mittelgrosse, kugelförmige Doldenblumen.

402 **Rêve d'or** (Ducher 1880), mittelgross, dunkelgelb, starkrankend.

408 **William A. Richardson** (Vve. Ducher 1878) mittelgross, ockerfarbig-orangegelb.

Remontant- (Bourbon-) Rosen.

	10 St. ℳ	100 St. ℳ	1000 St. ℳ
Ia. Qualität nach Wahl des Bestellers . . .	2,50	23	230
Mittl. Qualität	2,—	17	160
II. Qualität	1,50	13	120

420 **Alfred Colomb** (Lacharme 1865), Bl. gross, glänzend feuerrot; gute Treib- und Schnittrose.

450 **Baronne A. de Rothschild** (Pernet 1867), grosse, reinrosa Blume; gute Treibsorte.

456 **Boule de Neige** (Lacharme 1867), mittelgross, schön gefüllt, reinweiss, grünlich angehaucht.

460 **Captain Christy** (Lacharme 1873), sehr gross, zart fleischfarbigrosa, Mitte inkarnatrosa; sehr gute Topftreibrose.

466 **Charles Lefèbvre** (Lacharme 1861), gross, leuchtend purpurrot, reichblühende Treibrose.

487 **Commandeur J. Gravereaux, Neuh.** Abt. I. (J. Croibier 1909), Bl. **samtigfeuerrot,** paeonienartig, Knospe auffallend lang und spitz. Gruppen-, Schnitt- und Treibrose.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—
II. „ : 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 20,—

490 **Coquette des Blanches** (Lacharme 1873), mittelgross, gut gefüllt, reinweiss, in Dolden reichblühend.

500 **Dr. Andry** (Eug. Verdier 1864), dunkelkarminrote, grosse Bl.; gute Treibsorte.

508 **Duc de Wellington** (Granger 1865), samtigdunkel m. leuchtendroter Mitte; Treibrose.

518 **Eclair** (Lacharme 1884), gross, gut gebaut, leuchtend feuerrot.

530 **Eugène Fürst** (Soupert und Notting 1875), Blume gross, voll, glänzend, samtig-karmesinrot mit schwarz; vorzügliche Treib- u. Schnittsorte.

534 **Ferdinand Chaffolte** (Pernet 1879), leuchtend rot, becherförmig, sehr reichblühend.

535 **Fisher & Holmes** (Eug. Verdier 1865), sehr reichblühende, scharlachrote Bl.; **gute Treib- u. Schnittsorte.**

540 **Fr. K. Druschki** (P. Lambert 1901), reichblühend, sehr gross, reinweiss, sehr starkwachsend, als Schnitt- und Treibrose ausgezeichnet.

550 **GeneralJacqueminot** (Roussel 1852), Bl. lebhaft leuchtend rot mit samtig; bekannte Treibrose für Frühtreiberei.

555 **Heinrich Münch, Neuh.** Abt. I. (Verk. Münch u. Haufe 1911), robuster Wuchs, Bl. sehr gross, gefüllt, zartrosa, ähnlich der La France; eine gute rosa Druschki. **Topf- und Kastentreibrose,** besonders für späte Treiberei.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30
II. „ : 10 „ „ 3,—, 100 „ „ 25

585 **Horace Vernet** (Guillot 1866), Bl. kugelförmig, samtig dunkelkarmin, kräftig wachsend. Treib- u. Schnittsorte I. Ranges.

586 **Hugh Dickson** (A. Dickson 1905), Wuchs kräftig, reichblühend, Bl. glänzend karmesin-scharlach schattiert, gross u. schön geformt, (Pflanze befällt nicht vom Rost) **Ganz vorzüglich Farbe haltende Treib- und Schnittrose** (muss lang geschnitten werden).
Vorrat 10000 Stück
I. W.: 10 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 23
mittl. „ : 10 „ „ 2,—, 100 „ „ 17
II. „ : 10 „ „ 1,50, 100 „ „ 13

588 **Jean Liabaud** (Liabaud 1875), sehr gross, samtigkarmesin mit schwarz. Treibrose.

594 **John Hopper** (Ward 1862), gross, glänzendrosa, sehr reichblühend.

600 **Leonie Lambert, Neuh.** Abt. II. (P. Lambert 1913), Frau C. Druschki × Pr. de Bulgarie. Bl. sehr gross, 10—14 cm Durchmesser, aufrecht auf graden steifen Stielen, einzeln, silberrosa, nach innen gelblich bis fleischfarbigrosa, gut duftend, in der Form an La France erinnernd. Vorzügliche Gruppen-, Schnitt- u. Treibrose.
Wtr. Veredl. aus dem freien Lande:
1 St. ℳ 2,—, 10 St. ℳ 18,—

625 **Louis van Houtte** (Lacharme 1869 — Syn. van Houtte), Bl. gross, gute Form, dunkelfeuerrot mit karmesin. Sehr gute Treib-, Schnitt- u. Gruppenrose.

646 **Mad. Gabriel Luizet** (Liabaud 1877), seidenartigrosa, sehr wohlriechend, reichblühende gute Treibrose.

650 **Mad. James Hennesy** (Dural 1880), gross, voll, zartrosa, Herbstblüher.

656 **Mad. Montet** (Liabaud 1880), sehr gross, zart hellrosa, williger Blüher. Gute Treibsorte.

660 **Mad. Victor Verdier** (E. Verdier 1863), Bl. gross, gefüllt, leuchtend karminrot, kräftiger Wuchs. Gute Treibrose.

665 **Mlle. Eugenie Verdier** (Guillot fils 1869), grosse, kugelförmige Blume, fleischfarbigrosa m. silberigem Schein.

670 **Magna Charta** (W. Paul 1876), Bl. sehr gross, reinrosa. Bekannte, willige Treibrose.

675 **Marie Baumann** (Baumann 1863), sehr grosse, dichtgefüllte Bl., kugelförmig; lebhaft leucht. rot. Treibrose.

680 **Merveille de Lyon** (Pernet 1882), Bl. sehr gross, rahmweiss, Mitte zartrosa. Gruppenrose.

685 **Mrs. John Laing** (Bennet 1888), grosse, schön gebaute Bl., zartrosa, früh- u. reichblühend. Eine der besten für langstieligen Schnitt u. Treiberei.

690 **Mons. Boncenne** (Liabaud 1864), voll, samtig schwarzpurpur, reich- u. spätblühend. Treibrose.

691 **Oberhofgärtner Singer** (P. Lambert 1904), reichblühend, reinkarmin. Gruppenrose.

695 **Paul Neyron** (Levet père 1869), Bl. sehr gross, dunkelrosa, langstielig.

710 **Prince Camille de Rohan** (E. Verdier 1861), gross, gefüllt, samtig schwarzrot. Reichblühende Schnitt- und Treibrose.

712 **Prince de Portia** (E. Verdier 1866), Bl. gross, gefüllt, leucht. zinnoberrot.

716 **Princesse de Béarn** (Lévêque 1885), Bl. gefüllt, schön gebaut, schwärzlichhochrot mit zinnober. Aeusserst reichblühende Schnitt- u. Treibrose.

730 **Rembrandt, Neuh.** Abt. III. Preise und Beschreibung siehe Seite 6.

737 **Rote Captain Christy** (J. Perrier 1898), Bl. gross, dunkelkarmin. Vorzügliche Treib- u. Schnittrose.

738 **Sachsengruss, Neuh.** Abt. II. (Neubert 1912), Bl. atlasartig zart fleischfarbigrosa auf weisslichem Grund. Ist ein hervorragender Sämling von Druschki. Ausgezeichnete Schnitt- u. Treibrose.
I. W.: 1 St. ℳ 0,70, 10 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 50
mittl. „ : 1 „ „ 0,60, 10 „ „ 5,—, 100 „ „ 40

742 **Sénateur Vaïse** (Guillot père 1859). Bl. gross, voll, leuchtend rot, kräftig wachsend. Reichblühende Schnitt- und Treibrose.

745 **Souv. de la Malmaison** (Beluze 1834), Bl. gross, voll, weiss; Mitte zartrosa. Reichblühende Schnitt- u. Treibrose.

I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—
mittl. „ : 10 „ „ 2,80, 100 „ „ 25,—
II. „ : 10 „ „ 2,—, 100 „ „ 17,—

756 **Souv. de William Wood** (E. Verdier 1864), gut gefüllt, schwarz-purpurrot.

764 **Triomphe de l'Exposition** (Margottin 1855), Bl. gross, gefüllt, leuchtend rot; sehr hart.

770 **Ulrich Brunner fils** (Levet 1882), gross, kirschrot, beste Sorte für langstieligen Schnitt; vorzügl. Treibrose.

774 **Victor Hugo** (Schwartz 1885), glänzend karmesin mit dunkelpurpur.

778 **Xavier Olibo** (Lacharme 1865), Blume schwärzlichsamtigrot; reichblühend, duftend.

Polyantha-Rosen.

	10 St. ℳ	100 St. ℳ	1000 St. ℳ
Ia. Qualität	3,—	25-30	250-300
Mittlere Qualität . . .	2,50	20-25	200-230
II. Qualität	2,—	15-18	150-170

Für Treibereien die Hauptsorten wie **Erna Teschendorff, M. Norb. Levavasseur, Mrs. C. W. Cutbush, Jessy, Orleans, Ellen Poulsen, Yvonne Rabier,** auf Wunsch auch auf **Rugosa veredelt zum sofortigen Treiben** geeignet.

780 **Aennchen Müller** (J. C. Schmidt 1907), mittelgross, halbgefüllt, lebhaft dunkelkorallenrosa; besonders für Gruppen.

782 **Betsy van Nees, Neuh.** Abt. III. (Züchter S. van Ryn, Verk. Münch & Haufe 1914). Beschreibung und Preise siehe Seite 6.

784 **Clara Pfitzer** (Soupert 1887), leuchtend karmin, zieml. grossblumig, wüchsig.

785 **Clara Stahl, Neuh.** Abt. II. (Maass 1913). Bl. richtige Bellisform, zartrosa, in Dolden von 40—60 Stück blühend. Nicht hoch werdend, buschig. Gruppen- u. Einfassungsrose (Sämling von Orleans-Rose).
1 St. ℳ 0,50, 10 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 35

786 **Cossebauder Rose, Neuh.** Abt. I. (Teschendorff 1911), tiefdunkelroter Sport der Mad. N. Levavasseur; wird sich f. Treiberei ganz besonders eignen.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—

786a **Echo, Neuh.** Abt. III. (P. Lambert 1914). Beschreib. u. Preise siehe S. 6.

787 **Eugène Lamesch** (P. Lambert 1900), mittelgr., leucht. gelb m. rosa schattiert.

789 **Eduard VII., Neuh.** Abt. I. (Low & Co. 1911), sehr reichblüh., rosa, gedrungener Wuchs; vorzüglich zum Treiben.
I. W.: 10 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 35,—

789a **Ellen Poulsen, Neuh.** Abt. I. (Z. Poulsen, Verk. V. Teschendorff 1911); Mad. N. Levavasseur × Dorothy Perkins, Bl. leuchtend dunkelrosa, sehr gross, **von herrlichem Duft.** Die Farbe hält sich ausgezeichnet, die Blätter sind lederartig, **glänzend grün und vollständig pilzfrei.** Eine ganz bedeutende Verbesserung der Mrs. C. W. Cutbush, ist diese Sorte eine **vorzügliche Gruppen- und Topftreibrose,** als auch **immerblüh. Schnittrose.** Wird sehr gesucht.

Erhielt Petersburg 1914 grosse goldene Medaille.

I. W.: 10 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 35,—
mittl. „ : 10 „ „ 3,50, 100 „ „ 30,—
II. „ : 10 „ „ 3,—, 100 „ „ 25,—

790 **Erna Teschendorff, Neuh.** Abt. I (Teschendorff 1911).

Erhielt London 1913 Wertzeugnis I. Kl. Petersburg 1914 grosse goldene Medaille.

Diese neue Rose ist das Beste und Schönste, was es bis jetzt in leuchtend roten Polyantha-Rosen gibt. Die Farbe ist prächtig leuchtend karmesinrot, ähnlich der Gruss an Teplitz, nur noch mehr leuchtend und selbst bei ungünstiger Witterung nicht verblauend. Die **Füllung ist ganz bedeutend stärker** als bei den Blumen der Mad. Norbert Levavasseur. Erna Teschendorff ist ist ein Sport der Mad. Norbert Levavasseur, besitzt dieselben **guten Eigenschaften der Muttersorte,** als: kräftiger Wuchs, Reichblütigkeit u. vorzügliche Treibfähigkeit. Eine vorzügliche Gruppenrose als auch Topftreibrose. ***Wertzeugnisse I. Klasse, goldene Medaillen u. I. Ehrenpreise.*** Blütezeit von Anfang Juni bis Oktober.

I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—
mittl. „ : 10 „ „ 3,—, 100 „ „ 25,—
II. „ : 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 20,—

790a **Frau Elise Kreis,** **Neuh.** Abt. II. (Zücht. Kreis, Verk. V. Teschendorff 1913). Sport von Aennchen Müller und zwar in Wuchs u. Blühwilligkeit genau wie die Muttersorte, nur die Farbe ist ein **schönes Karmoisinrot,** ähnlich der Erna Teschendorff.
1 St. ℳ 0,90, 10 St. ℳ 8,—, 100 St. ℳ 70

790b **George Elger,** **Neuh.** Abt. II. (Turbat 1912). Bl. in grossen Büscheln, **kupfrig goldgelb,** in hellgelb übergehend, die gelbeste Polyantha (William Allen Richardson-Farbe). Sehr reichblühend. Treib-, Topf- u. Einfassungsrose.
1 St. ℳ 0,75, 10 St. ℳ 6,50, 100 St. ℳ 60

791 **Gloire de Polyantha** (Guillot 1888), Dolden mittelgross, lebhaft rosa.

792 **Gruss an Aachen,** **Neuh.** Abt. I. (Geduldig 1909), Polyantha Hybr., ziemlich grossblumig, gelblichrosa mit rot, reichblühend. **Sehr empfehlenswerte Topftreib- u. Gruppenrose.**
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—
mittl. „ : 10 „ „ 3,—, 100 „ „ 25,—

792a **Jessy,** **Neuh.** Abt. I. (Merryweather 1909), lebhaft kirschzinnoberrot, blüht in aufrechten lockeren Trauben.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—
mittl. „ : 10 „ „ 3,—, 100 „ „ 25,—

793 **Katharine Zeimet** (P. Lambert 1901), kräftig wachsend, in aufrechten, lockeren Rispen blühend, Bl. reinweiss.

795 **Leonie Lamesch** (P. Lambert 1909), Bl. leuchtend kupferrot, Mitte hellgelb.

795a **Louise Walter,** **Neuh.** Abt. I. (Walter 1909). Stammt von Tausendschön, hat auch von dieser die Farbe, porzellanfarbig, rosa geadert, eine sehr schöne, dankbar blühende Sorte. Vorzüglich für Gruppen- und Topftreiberei.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—
II. „ : 10 „ „ 3,—, 100 „ „ 25,—

796 **Loreley,** **Neuh.** Abt. II. (Kiese 1913), Entstammt einer Befruchtung von Tausendschön, Bl. rosa, Belaubung glänzend wie bei Cutbush. In rosa Farbe wird diese Polyantha eine der besten sein.
1 St. ℳ 1,50, 10 St. ℳ 12,—, 100 St. ℳ 100,—

796a **Mme. Jul. Gouchault,** **Neuh.** Abt. II. (Turbat. Verk. V. Teschendorff). Prächtige Sorte mit hellgrünem Holz u. Blättern. Die Blume ist von schöner Form, langer Dauer und bildet grosse aufrechte Dolden von 25—30 Blumen. Die Farbe ist zinnoberrot mit Orange-Zinnober schattiert, beim Verblühen in Rosa übergehend. Eine noch nicht vorhandene Farbe. Diese Sorte lässt genau so gut treiben, wie die Sortender Levavasseur-Klasse. Erhielt auf der Internat. Ausstellung in London 1912 ein Wertzeugnis, eine goldene Medaille der von Kgl. Gartenbau-Gesellschaft zu London, Paris 1913 ebenfalls eine goldene Med., Petersburg 1914 gold. Med.
I. W.: 1 St. ℳ 1,20, 10 St. ℳ 10, 100 St. ℳ 85
II. „ 1 „ „ 0,90, 10 „ „ 8,50, 100 „ „ 75

797 **Mad. Norbert Levavasseur** (Levavasseur 1904), karminrot in Dolden blühend; bekannte Gruppen- und Treibrose.

800 **Maman Turbat,** **Neuh.** Abt. II. (Turbat & Co. 1912), Bl. dunkel-chinesischrosa; eine **sehr empfehlenswerte Polyantha.**
I. W.: 1 St. ℳ 0,50, 10 St. ℳ 4,50, 100 St. ℳ 40
mittl. „: 1 „ „ 0,45, 10 „ „ 4,—, 100 „ „ 35
II. „: 1 „ „ 0,40, 10 „ „ 3,50, 100 „ „ 30

801 **Merveille des rouge,** **Neuh.** Abt. II. (Dubreuil 1912), Bl. intensives, blendendes samtig Karmoisinrot, Blätter lederartig glänzend, sehr widerstandsfähig, auch in nassen Sommern **nicht von Mehltau befallen.** Niedrig bleibend, wird diese Sorte eine sehr gesuchte Gruppen- und Einfassungsrose werden.
I. W.: 1 St. ℳ 0,70, 10 St. ℳ 6,50, 100 St. ℳ 60
II. „ : 1 „ „ 0,60, 10 „ „ 5,50, 100 „ „ 50

805 **Mrs. C. W. Cutbush,** (Cutbush 1907), mittelgross, gefüllt, nelkenrosa; sehr reich in grossen Büscheln blühend. Sport von Mad. N. Levavasseur.

806 **Orléans-Rose,** **Neuh.** Abt. I. (Levavasseur 1909), geranienrot mit rosarotem Schimmer, Zentrum weiss; Pflanze kräftig, reichblühend, gesund.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—
mittl. „ : 10 „ „ 3,—, 100 „ „ 25,—
II. „ : 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 20,—

806b **Phyllis, Neuh.** Abt. I. (Merryweather 1908), Blume ähnlich der Mrs. C. W. Cutbush, etwas intensiver in der Farbe. Blätter mehltaufrei.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—
mittl.„ : 10 „ „ 3,—, 100 „ „ 25,—

807 **Rödhätte (Rotkäppchen), Neuh.** Abt. I. (Zücht. Poulsen, Verk. Teschendorff 1911), M. N. Levavasseur × Liberty, **dunkel-leuchtendrote** Polyantha-Hybride, von **herrlicher, sich vorzüglich haltender Farbe,** einzelne Blume gross, die Knospe ähnelt einer kleinen Liberty. Die Schönheit der Sorte kommt erst als 2jährige Pflanze recht zur Geltung. Als **vorzügliche Gruppen-,** Schnitt- u. **Topftreibrose** sehr gesucht.
I. W.: 10 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 35
mittl. „ : 10 „ „ 3,50, 100 „ „ 30
II. „ : 10 „ „ 3,—, 100 „ „ 25

808 **Susanna, Neuh.** Abt. III. (Weigand 1914). Beschreibung u. Preise siehe Seite 6.

809 **Tip Top, Neuh.** Abt. I. (P. Lambert 1909). Polyantha-Hybr. Bl. ziemlich gross, untere Hälfte der Petalen kupfrig-orangegelb, Rand gelblich-rosa, Mitte weisslichgelb. reichblüh.
I. W.: 10 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 55

810 **Yvonne Rabier, Neuh.** Abt. I. (Turbat 1910), **das Beste,** was es **in weissen Polyanthen** gibt. Blatt glänzend, sehr widerstandsfähig. **Vorzüglicher Duft.** Sehr zu empfehlen.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—
mittl. „ : 10 „ „ 3,—, 100 „ „ 25,—

Monatsrosen.

811 **Charlotte Klemm** (Türke 1905), Bl. brennend blutrot, mittelgross. Wuchs niedrig, buschig, eine der brauchbarst. dunkelrot. Gruppenrosen.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30

812 **Ducher** (Ducher 1870), Bl. reinweiss, sehr reichblühend. I. W.: 100 St. ℳ 30

815 **Fellemberg** (Fellemberg 1857), Blume mittelgross, karmin; kräftig wachsend. Guter Herbstblüher. I.W.: 100 St. ℳ 25

816 **Feuerzauber, Neuh.** Abt. II. (J. C. Schmidt 1913), Bengalhybride (Pr. C. de Rohan × Charl. Klemm), Knospe lang, Bl. schalenförmig, wohlriechend, Farbe samtig-leuchtendrot. Wird eine gern gekaufte Gruppenrose werden. Winterveredl. a. d. fr. Lande.
1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 9,—, 100 St. ℳ 80

820 **Gruss an Teplitz** (Geschwind 1898), Bl. scharlachrot mit bräunl. Sammet. Sehr reichblühende Gruppenrose. Herbstblüher . I. W.: 100 St. ℳ 25
mittl. „ : 100 „ „ 20
II. „ : 100 „ „ 15

825 **Hermosa** (Marchesseau 1840), mittelgross, voll, zartrosa. Sehr reichblühende Gruppen- u. Topftreibrose.
I. W.: 100 St. ℳ 23
mittl. „ 100 „ „ 18
II. „ 100 „ „ 13

826 **Hofgärtner Kalb, Neuh.** Abt. II. (Fellberg Leclerc 1913), Bl. gefüllt, duftend, leuchtend karminrosa, eine herrliche Färbung, sehr wirkungsvoll. Wird eine Gruppenrose ersten Ranges. Auf der Ausstellung in Breslau 1913 war sie die am meisten bebewunderte Gruppenrose. Wuchs kräftig, 45—50 cm hoch, mit lederartiger Belaubung. Blüht bis Eintritt des Frostes ununterbrochen.
1 St. ℳ 1,40, 10 St. ℳ 12, 100 St. ℳ 100

827 **Leuchtfeuer, Neuh.** Abt. I. (Kiese 1909), ziemlich gross, **leucht.-scharlachrot;** blüht einzeln u. in Büscheln. Eine **der schönsten Gruppenrosen der Gegenwart.** Sehr zu empfehlen.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30.-
mittl. „ : 10 „ „ 3,—, 100 „ „ 25,-
II. „ : 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 20,-

830 **Werners Liebling** (Werner 1900), Bl. klein, scharlachrot; gedrung. Wuchs.
I. W.: 100 St. ℳ 30,—
II. „ : 100 „ „ 20,—

Rosa (Pernetiana) lutea-Hybr.

Durch die glänzenden Züchtungen von Pernet-Ducher sind eine Menge von lutea-Kreuzungen entstanden, die man nicht mehr als richtige lutea-Sorten bezeichnen kann, sondern die vielmehr den Teehybriden ähneln, wie z. B. in der Blühwilligkeit am einjährigem Holz, wie ferner auch in ihrer Treibfähigkeit.

Ich habe deshalb alle diese Sorten aus der Klasse der Lutea herausgenommen und sie in oben bezeichnete Klasse gebracht.

831 **Arthur R. Goodwin, Neuh.** Abt. I. (Pernet-Ducher 1910), sehr wüchsig, Laub rötlich. Bl. gross, gefüllt, rotkupferig orange, beim Verblühen in Lachrosa übergehend. **Wird eine sehr beliebte Gruppenpflanze werden.**
I. W.: 10 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 35,—
II. „ : 10 „ „ 3,—, 100 „ „ 25,—

834 **Louise Katharine Breslau, Neuh.** Abt. II. (Pernet-Ducher 1912), Knospe korallrot mit chromgelb, sehr gross und gut gefüllt. Blume krebsrot mit kupferig-orangegelb.

I. W.: 1 St. 80 ₰, 10 St. ℳ 7,50, 100 St. ℳ 70
II. „ : 1 „ 70 „, 10 „ „ 6,50, 100 „ „ 60

835 **Lyon-Rose, Neuh.** Abt. I. (Pernet-Ducher 1908), Bl. gross, gefüllt, krabbenrot und lachsgelb; grosse schöne Knospe, ausserordentlich reichblühend, Treib- und Schnittrose.

I. W.: 10 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 25,—
II. „ : 10 „ „ 2,—, 100 „ „ 15,—

836 **Marie Adelheid v. Luxemburg Neuh.** Abt. II. (Soupert & Notting Herbst 1912), Bl. ein herrliches Dunkelorangegelb. Wuchs kräftig und gesund. Dürfte eine gute dunkelgelbe Schnitt- u. Treibrose werden. Farbe hält sich vorzüglich.

I. W.: 1 St. ℳ 1,60, 10 St. ℳ 15,—
II. „ : 1 „ „ 1,20, 10 „ „ 10,—

837 **Mme. Ed. Herriot (Daily Mail-Rose), Neuh.** Abt. II. (Pernet-Ducher Herbst 1913), Bl. mittelgross, ziemlich gefüllt, korallenrot mit gelb und safranrosa in krabbenrot übergehend. Sehr reichblühende Gruppen-, Treib- und Schnittrose. Knospe besonders schöne Farbe. **Erhielt 1912 und 1913 in London und Paris die höchsten Wert- u. Ehrenpreise.** Winterveredl. a. d. fr. Lande.

1 St. ℳ 1,80, 10 St. ℳ 15,—, 100 St. ℳ 130

838 **Rayon d'or, Neuh.** Abt. I. (Pernet-Ducher 1910), **orange-kupfergelbe,** scharlach gestr. Knospe. **Blume sonnengelb, verblasst auch bei starker Sonne nicht. Diese Sorte erregt überall das grösste Aufsehen. Herrliche effektvolle Gruppenrose.** Lässt sich auch mit Erfolg treiben.

I. W.: 10 St. ℳ 6,—, 100 St. ℳ 50,—
mittl. „ : 10 „ „ 5,—, 100 „ „ 45,—
II. „ : 10 „ „ 4,50, 100 „ „ 35,—

839 **Willowmere, Neuh.** Abt. II. (Pernet-Ducher 1913), Bl. sehr gross, gefüllt, krebsrot mit gelber Mitte, Rand karminrosa, sich lange haltend. Diese Sorte **ähnelt der Lyonrose, übertrifft dieselbe aber durch aufrechten Wuchs und schönes gesundes Laub.** Sie wird daher eine gesuchte Rose für alle Zwecke werden.

I. W.: 1 St. ℳ 1,30, 10 St. ℳ 11, 100 St. ℳ 100
II. „ : 1 „ „ 1,10, 10 „ „ 10, 100 „ „ 90

840a **Viscountess Enfield, Neuh.** Abt. I. (Pernet-Ducher 1910), Knospe lang, Bl. gross, gefüllt, kelchförmig, altkupferrosa mit gelb, äussere Blumenblätter lebhaft karmin; remontierend, aufrechtwachsend. Schnitt- u. Treibrose.

I. W.: 10 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 35,—
II. „ : 10 „ „ 3,—, 100 „ „ 25,—

Winterharte Rosen.

Moos-Rosen, Rosa lutea (pernetiana), Rosa rugosa, Centifolien.

	10 St. ℳ	100 St. ℳ	1000 St. ℳ
Ia. Qualität	3,50	30,—	300
Mittlere Qualität	2,80	25,—	250
II. Qualität	2,20	18,—	180

Moos-Rosen.

840 **Blanche Moreau** (Moreau Robert 1881), Blume gross, gefüllt, reinweiss. Die Knospen vom schönsten grünen Moos umhüllt.

845 **Cristata** (Vibert 1827), Blüte hahnenkammartig, gross, sehr schön.

850 **Eugenie Guinoisseau** (Guinoisseau 1865), Bl. gross, gefüllt, purpurviolett

852 **Muscosa Commune,** die gewöhnliche rosa Moosrose mit starkem Geruch und schönster Bemoosung.

Rosa lutea (pernetiana).

855 **Beauté de Lyon, Neuh.** Abt. I. (Pernet-Ducher 1910), Bl. korallenrot mit gelb. Vollständig winterhart. Gute Topfrose.

I. W.: 10 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 35
II. „ : 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 20

866 **Jaune Bicolore,** mittelgross, einfach, **safranrot, frühblühend,** hart. Sehr empfehlenswert als Strauch-, Hecken- und Spalierrose.

867 **Juliet** **Neuh.** Abt. I. (William Paul & Son 1911), Farbe stumpf dunkelkrebsrot, Rückseite der Blumenblätter altgold. Eine **wunderbare noch nicht vorhandene Farbe.** Gute Treib- und Schnittrose.

I. W.: 10 St. ℳ 4,–, 100 St. ℳ 35
mittl. „ : 10 „ „ 3,—, 100 „ „ 25
II. „ : 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 20

868 **Persian Yellow,** mittelgross, gefüllt, schön **goldgelb,** hart. Als Strauch, für Hecken u. Spalier zu empfehlen.

872 **Soleil d'or** (Pernet-Ducher 1900). Sehr reichblühend u. remontierend. Farbe herrlich goldgelb mit rosa. Wohlriechend u. sehr widerstandsfähig.

Rosa rugosa.

873 **ConradFerdinand Meyer** (Dr. Müller 1899), Bl. sehr gross, rein silberigrosa, vorzüglicher Geruch, winterhart.

Centifolien.

875 **Centifolia major,** sehr gross, gefüllt, kugelförmig, glänzend rosa, duftend.

Schling-Rosen.

	10 St. ℳ	100 St. ℳ	1000 St. ℳ
I. Qualität	3—3,50	30	280
Mittlere Qualität . .	2,50	23	220
II. Qualität	2,20	18	160

880 **American Pillar, Neuh.** Abt. I. (Conrad & Co. 1909), Bl. einfach, 6—10 cm Durchmesser, in mächtigen Sträussen, zartrosa mit gelben Staubfäden, hart.

I. W.: 10 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 35

884 **Aglaia** (P. Lambert 1896), klein, grünlichgelb, in Büscheln blüh., starkwachsend.

885 **Albéric Barbier** (Barbier 1901), Wich. Hybr., gelblichweiss, starkwachsend. Laub sehr gesund, ausserordentlich dunkelgrün und glänzend. Sehr empfehlenswert.

886 **Beauty of the Prairies** (Feast 1843), Bl. gross, lebhaft rosa, in Büscheln, winterh.

890 **Crimson Rambler** (Turner 1893), Bl. klein, gefüllt, in grossen Dolden, lebhaft karminrot, starkwachsend, auch für Töpfe sehr gut geeignet.

Extra Qualität 100 St. ℳ 30,—
I. „ 100 „ „ 25,—
mittlere „ 100 „ „ 20,—
II. „ 100 „ „ 15,—

890a **Donau** **Neuh.** Abt. II. (Praska'c, Verk. Teschendorff 1913), Bl. **aparte Fliederfarbe,** stark gefüllt. Eine der wohlriechendsten Kletterrosen mit **maiblumenähnlich. Geruch.** Blüte sehr reich, im Aufblühen rötlichlila, färbt sich dann rötlich-lilablau, später schieferblau; die Farbe wechselt etwas, je nach Lage und Boden. Blätter glänzend dunkelgrün.

I.W.: 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 9,—, 100 St. ℳ 80

891 **Dorothy Perkins** (Perkins 1903), Wich. Hybr., extra schön, rein lachsrosa, gut gefüllt, blüht in grossen Sträussen, starkwachsend, winterhart; gute Treibrose.

891a **Eisenach, Neuh.** Abt. I. (Kiese 1910), leuchtend rote, einfache, in Dolden blühende Schlingrose.

I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—

892 **Euphrosyne** (P. Lambert 1896), reinrosa, Knospe karmin, halbgefüllt, frühblüh.

892a **Excelsa** **Neuh.** Abt. I. (Walsh 1910), Bl. gefüllt, **glänzend scharlachrot,** erregte allgemeine Bewunderung, kräftig wachsend; gute Treibrose.

I. W.: 10 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 35

892b **Frl. Oktavia Hesse, Neuh.** Abt. I. (H. A. Hesse 1910). Die Knospe ähnelt der Kaiserin Aug. Vikt. Bl. weisslichgelb mit dunkelgelber Spitze, feiner Teeduft, hart, krankheitsfrei, sehr zu empfehlen.

I. W.: 10 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 35

893 **Fragezeichen,** **Neuh.** Abt. I. (Böttner 1910), starkwachsend, schön belaubt, rosa blühend, ähnlich der Hermosa in grossen Dolden. Vorzügl. als Schling- wie auch Topftreibrose.

I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30

893a **Garisenda, Neuh.** Abt. I. (Bonfòglioli 1911), Kreuzung von Wichuriana und Souvenir de la Malmaison. Sehr kräftig wachsend, grosse, reichgefüllte Blumendolden bildend, **sich sehr gut zum Schnitt eignend.**

I. W.: 10 St. ℳ 4,50, 100 St. ℳ 40,—

893b **Gruss an Freundorf** **Neuh.** Abt. II. (Praska'c, Verk. Teschendorff 1913), Kreuzung zwischen Wichuriana rubia × Crimson Rambler. Bl. **glänzend karmoisinrot,** halb gefüllt, innen mit weissen Punkten. Sie ist **mit die schönste dunkelrote Schlingrose** der Wichuriana-Klasse. Blumen sehr lange haltbar, Belaubung glänz. dunkelgrün. Vorzügl. Treibrose.

I.W.: 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 9,—, 100 St. ℳ 80

894 **Hiawatha,** (Walsh 1907), Wich. Hybr. Klein, einfach, schön karmesinrot, grosse Dolden, starkwachsend. Treibrose.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30

895 **Graf Zeppelin,** **Neuh.** Abt. I. (Böhm 1910), korallenrot, ein reichblühender Sport v. Weigands Crimson Rambler, starkwachsend, hart.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30

897 **Leuchtstern** (J. C. Schmidt 1899), klein, einfach, leuchtend rosa, mit grossem, weissem Auge, winterhart.

897a **Perle vom Wienerwald** **Neuh.** Abt. II. (Praska'c, Verk. Teschendorff 1913), Helene × Crimson Rambler, diese Sorte ist **eine der schönsten in rosa Farbe.** Die einzelnen Bl. hatten einen Durchmesser von zirka 4 cm, sind halbgefüllt, innen karmin rosa, nach aussen zart nelkenrosa, auf zirka 30—40 cm langen Stielen. Eignen sich vorzüglich zu Schnittzwecken. Die Blütezeit ist lange andauernd, abgeschnittene Blumen halten sich 8—14 Tage. Eine sehr schöne Treibrose.
I. W.: 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 9,—, 100 St. ℳ 80

898 **Rubifolia,** leuchtend rot, sehr beliebt als Trauerrose.

898a **Rubin** (J. C. Schmidt 1901), mittelgross, leuchtend rubinrot, gefüllt, in lockeren Trauben blühend, sehr starkwachsend.

898b **Sodenia** **Neuh.** Abt. I. (Chr. Weigand 1911), reinleuchtend karmin- bis scharlachrot, lockere Dolden, Laub dunkelglänzendgrün, starkwachsend, unempfindlich gegen Mehltau. Gute Treibrose.
10 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 35

899 **Lady Gay** (Walsh 1906), Wich. Hybr. Bl. klein, kirschrosa, ziemlich gefüllt, winterhart, ähnlich der D. Perkins-Treibrose.

900 **Immerblühende Crimson Rambler** (Flower of Fairfield), **Neuh.** Abt. I. (Ludorf 1908), blüht reich und andauernd, wächst nicht so stark wie Crimson Rambler; als Topf-, Treib- und Heckenrose sehr zu empfehlen.
I. Qual. 10 St. ℳ 3,—, 100 St. ℳ 28
mittl. „ 10 „ „ 2,75, 100 „ „ 23
II. „ 10 „ „ 2,50, 100 „ „ 18

901a **Pauls Carmin Pillar** (Paul & Son 1906), starkwachsend, einfache, leuchtendrote Blüte, sehr frühblühend.

901b **Philadelphia Rambler** (1903), sehr reichblühend, samtigrot, schön gebaut, mittelfrüh blühend.

902 **Scandens** (Miller), weissfleischfarbig, dünnholzig, gutschlingend, winterhart.

903 **Tausendschön,** (J. C. Schmidt 1907), Bl. zartrosa, in grossen, lockeren Sträussen; f. alle Zwecke zu empfehlen, auch f. Treiberei. I. W.: 100 St. ℳ 30

904 **Thalia** (P. Lambert 1895), Farbe reinweiss, in grossen Trauben.

905 **Trier** (P. Lambert 1904), blüht an den Spitzen der Triebe bis zum Herbst. Blume rahmweiss mit dunkelgelben Staubfäden.

906 **Venusta pendula,** weiss, fleischfarbig; in Büscheln blühend, gut rankend.

907 **Veilchenblau, Neuh.** Abt. I. (J. C. Schmidt 1909), Sämling von Crimson Rambler; rosalila, im Verblühen bläulich.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30

908 **Wartburg, Neuh.** Abt. I. (Kiese 1910). Ein Sämling von Tausendschön, Blume karminrosa, sehr reichblühend.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30

910 **White Dorothy Perkins,** **Neuh.** Abt. I. (B. R. Cant 1909), Sport von Dorothy Perkins, reinweiss, myrthenähnliche Blume. Sehr empfehlenswert als Schling- und Topftreibrose.
I. W.: 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30

Bengal-Rose.

912 **Laurette Messimy** (Guillot 1887), Bl. gross, voll, glänzend, chinesisch-rosa; am Grunde kupfergelb, sehr reichblühend . . . I. W.: 100 St. ℳ 30,—

Rosa rubiginosa **(Schottische Zaunrose, Sweet briar.),** Blätter nach reifen Aepfeln duftend, blühend im Juni, vorzügliche Heckenrose.
Mehrjährige starke Pflanzen . . . . . 100 Stück ℳ 23,—, 1000 Stück ℳ 200,—
Einjährige Pflanzen . . . . . 100 „ „ 3,50, 1000 „ „ 30,—

Offerte über

Rosa canina, Rosa laxa und Meyers Zuk. Canina, krautartig pikiert, **Canina-Sämlingst. und sog. russ. Canina-Stämme, Meyers Zuk. Canina-Samenfrüchte** im September auf Wunsch gratis und franko.

Rosen des Katalogs in Farben geordnet
in alphabetischer Reihenfolge.

Leuchtend kirschrot.

Kat.-Nr.		
420	**Alfred Colomb**	Remont.
298	**Apoth. G. Höfer**	Teehybr.
486	**Comtesse d'Oxford**	Remont.
500	**Dr. Andry**	Remont.
891a	**Eisenach**	Schlingr.
892a	**Excelsa**	Schlingr.
86	**Freiherr von Marschall**	Teerose
534	**Ferd. Chafolte**	Remont.
895	**Graf Zeppelin**	Schlingr.
792a	**Jessy**	Polyantha
333a	**Jona**	Teehybr.
335a	**King of Siam**	Teehybr.
342	**La France de 89**	Teehybr.
343	**Liberty**	Teehybr.
660	**Mad. V. Verdier**	Remont.
691	**Oberhofg. Singer**	Remont.
806	**Orléans-Rose**	Polyantha
367	**Papa Gontier**	Teerose
901a	**Pauls C. Pillar**	Schlingr.
374	**Reine M. Henriette**	Teehybr.
377	**Richmond**	Teehybr.
807	**Rödhätte**	Polyantha
737	**Rote Capt. Christy**	Remont.
898	**Rubifolia**	Schlingr.
742	**Senateur Vaisse**	Remont.
898b	**Sodenia**	Schlingr.
378a	**Souv. M. de Zayas**	Teehybr.
770	**Ulrich Brunner fils**	Remont.
908	**Wartburg**	Schlingr.

Scharlachrot.

782	**Betsy van Nees**	Polyantha
811	**Charlotte Klemm**	Teehybr.
487	**Command. J.Gravereaux**	Remont.
313	**Comte G. de Rochemure**	Teehybr.
508	**Duc de Wellington**	Remont.
518	**Eclair**	Remont.
535	**Fisher & Holmes**	Remont.
550	**General Jacqueminot**	Remont.
321	**General Mac Arthur**	Teehybr.
324	**Geo C. Waud**	Teehybr.
325a	**Gruss an Dresden**	Teehybr.
893b	**Gruss an Freundorf**	Schlingr.
820	**Gruss an Teplitz**	Monatsr.
586	**Hugh Dickson**	Remont.
900	**Immerbl. Crims. Rambler**	Schlingr.
342c	**Leslie Holland**	Teehybr.
827	**Leuchtfeuer**	Monatsr.
797	**Mad. Norb. Levavasseur**	Polyantha
675	**Marie Baumann**	Remont.
712	**Prince de Portia**	Remont.
764	**Triomphe de l'Exposition**	Remont.
830	**Werners Liebling**	Monatsr.

Purpurkarminrot.

Kat.-Nr.		
466	**Charles Lefébvre**	Remont.
890	**Crimson Rambler**	Schlingr.
314b	**Dora van Tets**	Teehybr.
317	**Edward Mawley**	Teehybr.
790	**Erna Teschendorff**	Polyantha
318	**Etoile de France**	Teehybr.
850	**Eugenie Guinoisseau**	Moosrose
316	**Eugen Boullet**	Teehybr.
816	**Feuerzauber**	Monatsr.
790a	**Frau Elise Kreis**	Polyantha
320d	**Freifrau J. v. Schubert**	Teehybr.
320b	**Friedrichsruh**	Teehybr.
321b	**General Sup. A. Janssen**	Teehybr.
321c	**George Dickson**	Teehybr.
894	**Hiawatha**	Schlingr.
585	**Horace Vernet**	Remont.
334	**Kaiser Wilhelm II.**	Teehybr.
342a	**Laurent Carle**	Teehybr.
344	**Lieutenant Chauré**	Teehybr.
625	**Louis van Houtte**	Remont.
796a	**Mme. Jules Gouchault**	Polyantha
801	**Merveille des rouges**	Polyantha
363g	**Mrs. Ed. Powell**	Teehybr.
901b	**Philadelphia Rambler**	Schlingr.
898a	**Rubin**	Schlingr.

Dunkelschwarzrot.

314	**Chat. de Clos. Vougeot**	Teehybr.
786	**Cossebauder-Rose**	Polyantha
530	**Eugene Fürst**	Remont.
320c	**Florence Haswell Veitch**	Teehybr.
588	**Jean Liabaud**	Remont.
690	**Mons. Boncenne**	Remont.
710	**Prince Camille de Rohan**	Remont.
716	**Princesse de Bearn**	Remont.
756	**Souv. de William Wood**	Remont.
774	**Victor Hugo**	Remont.
778	**Xavier Olibo**	Remont.

Bläulich-Fliederfarben.

890	**Donau**	Schlingr.
907	**Veilchenblau**	Schlingr.

Leuchtend- u. Dunkelrosa.

780	**Aennchen Müller**	Polyantha
886	**Beauty of the Prairies**	Schlingr.
305	**Belle Siebrecht**	Teehybr.
308	**Bürgermeister Christen**	Teehybr.
875	**Centifolia major**	Centif.
784	**Clara Pfitzer**	Polyantha
313a	**Chrissie Mai Kellar**	Teehybr.
845	**Cristata**	Moosrose
789a	**Ellen Poulsen**	Polyantha
892	**Euphrosyne**	Schlingr.
320	**Farbenkönigin**	Teehybr.

Kat.-Nr.		
815	**Fellemberg**	Monatsr.
320a	**Frau Marg. Möller**	Teehybr.
323	**Georg Arends**	Teehybr.
326	**Gustav Grünerwald**	Teehybr.
329	**Helvetia**	Teehybr.
826	**Hofgärtner Kalb**	Monatsr.
333	**Johanna Sebus**	Teehybr.
594	**John Hopper**	Remont.
332	**Jonkheer J. L. Mock**	Teehybr.
897	**Leuchtstern**	Schlingr.
352	**Mad. Jules Grolez**	Teehybr.
164	**Mad. Lombard**	Teerose
361	**Mad. Maurice de Luze**	Teehybr.
670	**Magna Charta**	Remont.
3631	**Mrs. E. Alford**	Teehybr.
695	**Paul Neyron**	Remont.
897a	**Perle von Wienerwald**	Schlingr.
806b	**Phyllis**	Polyantha
376	**Rose Queen**	Teehybr.
383	**Veluwezoom**	Teehybr.
385	**Viscount Carlow**	Teehybr.

Hell- und Silberrosa.

880	**American Pillar**	Schlingr.
450	**Baronne A. de Rothschild**	Remont.
38	**Cathérine Mermet**	Teerose
785	**Clara Stahl**	Polyantha
873	**C. F. Meyer**	Rug.
315	**Dora Hansen**	Teehybr.
891	**Dorothy Perkins**	Schlingr.
786a	**Echo**	Polyantha
789	**Eduard VII.**	Polyantha
893	**Fragezeichen**	Schlingr.
791	**Gloire de Polyantha**	Polyantha
555	**Heinrich Münch**	Remont.
825	**Hermosa**	Monatsr.
337	**Königin Carola**	Teehybr.
336	**Kronprinzessin Cecilie**	Teehybr.
339	**Lady Ashtown**	Teehybr.
899	**Lady Gay**	Schlingr.
340	**La France**	Teehybr.
341	**La Toska**	Teehybr.
600	**Leonie Lambert**	Remont.
795a	**Louise Walter**	Polyantha
796	**Loreley**	Polyantha
350	**Mad. C. Testout**	Teehybr.
353	**Mad. Edmé Metz**	Teehybr.
646	**Mad. Gabr. Luizet**	Remont.
650	**Mad. James Hennessy**	Remont.
656	**Mad. Montet**	Remont.
356	**Mad. Seg. Weber**	Teehybr.
665	**Mlle. Eug. Verdier**	Remont.
195	**Maman Cochet**	Teerose
361c	**Mama Gärtner**	Teehybr.
800	**Maman Turbat**	Polyantha
361b	**Maria Schmitt**	Teehybr.
363f	**Mrs. George Shawyer**	Teehybr.
685	**Mrs. John Laing**	Remont.
805	**Mrs. C. W. Cutbush**	Polyantha
852	**Muscosa Commune**	Moosrose
365	**Otto v. Bismarck**	Teehybr.
367	**Papa Lambert**	Teehybr.
368	**Pharisäer**	Teehybr.
913	**Rosa rubiginosa**	—
808	**Susanna**	Polyantha
903	**Tausendschön**	Schlingr.
384	**Viscount. Folkestone**	Teehybr.

Nuanciertrosa mit teilweise gelblichem Ton.

314a	**Dean Hole**	Teehybr.
787	**Eugene Lamesch**	Polyantha
325	**Grace Darling**	Teehybr.
792	**Gruss an Aachen**	Pol.-Hybr.
795	**Leonie Lamesch**	Polyantha
835	**Lyon-Rose**	Lutea-Hybr.
349	**Mad. Abel Chatenay**	Teehybr.
363c	**Mrs. Potter Palmer**	Teehybr.
372	**Radiance**	Teehybr.

Fleischfarbig.

850	**Captain Christy**	Remont.
460	**Eugenie Guinoisseau**	Moosrose
338	**Lady Marie Fitzwilliam**	Teehybr.
358	**Mad. Leon Pain**	Teehybr.
363	**Mildred Grant**	Teehybr.
366	**Oberbürgermeister Dr. Tröndlin**	Teehybr.
369	**Prince de Bulgarie**	Teehybr.
738	**Sachsengruss**	Remont.
378	**Souv. de Présid. Carnot**	Teehybr.

Hell- und dunkelgelb.

884	**Aglaia**	Schlingr.
885	**Alberic Barbier**	Schlingr.
28	**Beauté de l'Europe**	Teerose
30	**Belle Lyonnaise**	Teerose
31	**Blumenschmidt**	Teerose
32	**Bouquet d'or**	Teerose
315a	**Entente cordiale**	Teehybr.
85	**Etoile de Lyon**	Teerose
892b	**Fräulein Oktavia Hesse**	Schlingr.
790b	**George Elger**	Polyantha
88	**George Schwartz**	Teerose
90	**Gloire de Dijon**	Teerose
322	**Gloire Lyonnaise**	Teehybr.
327a	**Harry Kirk**	Teehybr.
327	**Herz. Marie Antoinette**	Teehybr.
335	**Kaiserin Aug. Viktoria**	Teehybr.
114	**Kaiserin Friedrich**	Teerose
112	**Kaiser Wilhelm**	Teerose
338	**Lady Hillingdon**	Teehybr.
152	**Mad. Falcot**	Teerose
154	**Mad. Honoré de Fresne**	Teerose
357	**Mad. J. Gillemot**	Teehybr.
354	**Mad. Pernet-Ducher**	Teerose
355	**Mad. Ravary**	Teehybr.
347	**Mabel Drew**	Teehybr.
836	**Marie Adelheid v. Luxemburg**	Lutea-Hybr

Kat.-Nr.		
361a	**Marquise de Sinéty**	Teehybr.
200	**Maréchal Niel**	Teerose
207	**Melody**	Teerose
363b	**Mrs. David M. Kee**	Teehybr.
363i	**Mrs. Sam Ross**	Teehybr.
364	**Natalie Böttner**	Teehybr.
225	**Perle des Lyon**	Teerose
230	**Perle des Jardins**	Teerose
868	**Persian Yellow**	Lutea
838	**Rayon d'or**	Lutea-Hybr.
402	**Rêve d'or**	Noisette
242	**Safrana**	Teerose
377a	**Sénateur Mascuraud**	Teehybr.
380	**Sunburst**	Teehybr.
271	**Souv. de Pierre Notting**	Teerose
408	**William A. Richardson**	Noisette

Gelb nuanciert, teilweise mit hochrot.

831	**Arthur R. Goodwin**	Lutea-Hybr.
855	**Beauté de Lyon**	Lutea-Hybr.
306	**Betty**	Teehybr.
314d	**Duch. of Wellington**	Teehybr.
866	**Jaune Bicolore**	Lutea
867	**Juliet**	Lutea
912	**Laurette Messimy**	Bengal
342d	**Lady Greenhall**	Teehybr.
834	**Louise Cath. Breslau**	Lutea-Hybr.
132	**Mad. Berard**	Teerose
144	**Mad. Const. Soupert**	Teerose
837	**Mad. Ed. Herriot**	Lutea-Hybr.
163	**Mad. J. Gravereaux**	Teerose
360	**Mad. Melanie Soupert**	Teehybr.
190	**Mlle. Fr. Krüger**	Teerose

Kat.-Nr.		
205	**Marie van Houtte**	Teerose
363h	**Mrs. Arthur Munt**	Teehybr.
363a	**Mrs. Aaron Ward**	Teehybr.
363d	**Mrs. Jos. Hill**	Teehybr.
730	**Rembrandt**	Remont.
872	**Soleil d'or**	Lutea
257	**Souv. de Cath. Guillot**	Teerose
809	**Tipp Topp**	Polyantha
840a	**Viscount. Enfield**	Lutea-Hybr.
839	**Willowmere**	Lutea-Hybr.

Weiss und leicht mit gelb oder rosa nuanciert.

840	**Blanche Moreau**	Moosrose
456	**Boule de Neige**	Remont.
490	**Coquette des Blanches**	Remont.
812	**Ducher**	Monatsr.
893a	**Garisenda**	Schlingr.
540	**Frau K. Druschki**	Remont.
535	**Kaiserin Aug. Victoria**	Teehybr.
793	**Kath. Zeimet**	Polyantha
680	**Merveille de Lyon**	Remont.
363k	**Mrs. Andrew Carnegie**	Teehybr.
400	**Perle des Blanches**	Noisette
902	**Scandens**	Schlingr.
379	**Stadtrat Glaser**	Teehybr.
745	**Souv. de la Malmaison**	Remont.
284	**The Bride**	Teerose
904	**Thalia**	Schlingr.
905	**Trier**	Schlingr.
910	**White Dorothy Perkins**	Schlingr.
387	**White Killarney**	Teehybr.
292	**White Maman Cochet**	Teehybr.
810	**Yvonne Rabier**	Polyantha

Treibsträucher.

	10 Stück ℳ	100 Stück ℳ
Prunus triloba, extra Qualität	4,50	40,—
„ „ I. „	4,—	35,—
„ „ mittl. „	3,50	30,—
„ „ II. „	3,—	25,—
Pirus Scheideckeri, extra Qualität	8,—	70,—
„ „ I. „	7,—	60,—
Hydrangea paniculata grandiflora, I. Qualität	4,50	40,—
James H. Veitch u. **Hisakura,** japan. rosablühende Kirschen	6—7	—

Flieder

aus dem freien Lande.

	1 jährig mit 1 starken Trieb 100 Stück ℳ	2 jährig mit 3—4 Trieben 100 Stück ℳ	2- u. 3 jährig mit 5—10 Trieben 100 Stück ℳ
Einfach blühende Sorten.			
Andenken an L. Späth, rot	25,—	40,—	45—50
Charles X., lila			
Marie Legraye, reinweiss			
Gefüllt blühende Sorten.			
Mad. Casimir Perrier, weiss	30,—	45,—	55,—
Mad. Lemoine, weiss			
Marc Michelli, rötlichblau			
Maréchall de Bassompierre, karminrosa			
Michel Buchner, rosalila			
Président Grevy, bläulich, rosa berandet			
Président Carnot, weisslich lila			

Flieder-Neuheit Perle von Teltow, beste Treibsorte der Gegenwart. Diese Sorte zeichnet sich durch ein sehr gutes Wachstum aus, **setzt sehr willig an,** so dass der kleinste Trieb schon eine voll ausgebildete Dolde zur Blüte bringt. Der Bau der einzelnen Blütendolde ist eine prachtvoll gestreckte Pyramide, sehr gross und locker gestellt. Die Farbe rangiert zwischen Charles X. und Andenken an Späth. Der Duft ist ein besonders starker. Die Sorte treibt sich sehr gut, so dass dieselbe schon zu Weihnachten zur vollen Blüte entwickelt ist und bis 6 Tage früher wie andere Sorten, auch ist die Haltbarkeit im Topf, wie abgeschnitten, eine sehr gute, dieselbe eignet sich zum Topfverkauf wie zum Schnitt vorzüglich. Wertzeugnis des Verbandes der Handelsgärtner Deutschlands.

Preise für Pflanzen:

Einjährige 1 St. ℳ 1,10, 100 St. ℳ 90,—, 1000 St. ℳ 700,—
Zweijährige 1 St. ℳ 1,60, 100 St. ℳ 130,—, 1000 St. ℳ 1200,—
In Töpfen gezogen 1 St. ℳ 4,—, 10 St. ℳ 35,—

Preise für Augen, Sommerveredlung 1914:

10 St. ℳ 0,90, 100 St. ℳ 7,—, 1000 St. ℳ 50,—

Flieder- und Prunus triloba-Augen siehe Seite 11.
Flieder- und Prunus triloba-Hoch- und -Halbstämme siehe Seite 32.

Obstbäume.

Aepfel.

		10 Stück ℳ	100 Stück ℳ
Hochstämme,	Ia. Qualität, nach Wahl des Bestellers	11,—	100,—
	nach meiner Wahl	10,—	95,—
	extra stark	15—18	—
	II. Qualität	8,—	75,—
Halbstämme,	Ia. Qualität	8,—	75,—
	extra stark	10—12	—

		Reifezeit
8	**Astrachan, roter**	Juli-Aug.
12	„ **weisser**	Juli-Aug.
16	**Bismarckapfel**	Okt.-Winter
20	**Bohnapfel, grosser**	Nov.-April
32	**Calvill, roter Herbst=**	Okt.-Jan.
36	**Cardinal, geflammter**	Okt.-Dez.
38	**Cellini**	Okt.-Nov.
44	**Cousinot,** purpurrot	Dez.-April
46	**Edelapfel, gelber**	Okt.-Jan.
50	**Eiserapfel, roter**	Febr.-Juli
58	**Gravensteiner**	Sept.-Dez.
74	**Kaiser Alexander**	Okt.-Dez.
80	**Klarapfel, weisser**	Juli-Aug.
82	**Kurzstiel, königl.**	Dez.-März
87	**Lord Suffield**	Sept.-Okt.
100	**Parmäne, Winter=Gold=**	Nov.-März
103	**Peasgood Nonsuch**	Okt.-Dez.
105	**Pepping Cox' Orange=**	Nov.-Jan.
106	„ **deutscher Gold=**	Dez.-Mai
108	„ **Ribstons**	Dez.-April
112	**Prinzenapfel**	Sept.-Dez.
114	**Reinette, Ananas=**	Nov.-März
116	„ **Baumanns**	Dez.-Mai
132	„ **Gold v. Blenheim**	Nov.-April
134	„ **graue französische**	Nov.-Mai
136	„ **graue Herbst=**	Okt.-Dez.
138	„ **grosse Casseler**	Febr.-Juli
144	„ **Landsberger**	Nov.-Jan.
146	„ **Muskat=**	Dez.-März
152	„ **Orléans**	Dez.-Mai
155	„ **sächsische gelbe**	Dez.-März
158	„ **späte gelbe**	Dez.-März
162	**Richard, gelber**	Nov.-Dez.
166	**Schöner v. Boskoop**	Dez.-April

Birnen.

		10 Stück ℳ	100 Stück ℳ
Hochstämme,	Ia. Qualität, nach Wahl des Bestellers	11,—	100,—
	nach meiner Wahl	10,—	95,—
	extra stark	15—18	—
	II. Qualität	8,—	75,—
Halbstämme,	Ia. Qualität	8,—	75,—

		Reifezeit
9	**Bergamotte, rote**	Nov.-Dez.
22	**Butterbirne, Amanlis**	Okt.-Nov.
28	„ **Clairgeau**	Nov.-Dez.
40	„ **Diels**	Nov.-Dez.
50	„ **graue Herbst=**	Okt.-Nov.
52	„ **Grumbkower**	November
60	„ **Liegels Winter=**	Nov.-Febr.
62	„ **Napoleons**	Nov.-Dez.
70	**Christbirne, Williams**	Sept.-Okt.
72	**Clapps Liebling**	Aug.-Sept.
80	**Flaschenbirne, Boscs**	Okt.-Nov.
82	**Forellenbirne**	Nov.-Febr.
84	**Gaishirtel, Stuttgarter**	Aug.-Sept.
86	**Gute Graue**	September
90	**Gute Luise v. Avranches**	Okt.-Dez.
96	**Herzogin v. Angoulême**	Nov.-Dez.
112	**Köstliche v. Charneu**	Okt.-Nov.
120	**Magdal., grüne Sommer=**	Juli-Aug.
122	**Marie Louise**	November
126	**Muscateller Sommer=**	August
136	**Regentin**	Nov.-Dez.

Pflaumen.

	10 Stück ℳ	100 Stück ℳ
Hochstämme	12,—	110,—
Halbstämme, I. Qualität	8,—	75,—

Aprikosenpflaume, Anna Späth, Bühler Frühzwetsche, Hauszwetsche grosse blaue, Jefferson, Ontario=Pflaume, Reineclaude grosse grüne, Zuckerzwetsche.

Kirschen.

	10 Stück ℳ	100 Stück ℳ
Hochstämme, I. Qualität	11,—	100,—
II. Qualität	8,—	75,—
Halbstämme, I. Qualität	8,—	75,—

Süsskirschen.

	Reifezeit
Herzkirsche, Coburger Mai=	M. Mai-A. Juni
„ **bunte von Werder**	E. Juni-A. Juli
„ **grosse schwarze**	E. Juni-A. Juli
„ **beste Werdersche**	E. Juni-A. Juli
Doktor=Kirsche	E. Juni-A. Juli
Kassins frühe	M. Mai-E. Mai
Knorpelkirsche, grosse schwarze	E. Juli-A. Aug.
Hedelfinger Riesen=	A. Juli-M. Juli
Frankes wilde	E. Juni-A. Juli
Rote zeitige	A. Juni-M. Juni

Sauerkirschen.

Königin Hortense, Reifezeit Anf. Juli-Mitte Juli. **Schattenmorelle,** Reifezeit Ende Juli bis Anf. August. **Ostheimer Weichsel,** Reifezeit Mitte Juli-Ende Juli.

Diverse Obstbäume.

	1 Stück ℳ	10 Stück ℳ
Quitten, Champion, Portugiesische, Halbstämme	1,—	9,—
Pfirsich=Hochstämme	3,—	30,—
Aprikosen= „	2,50—2,80	25,—

Form=Zwergobst.

Aepfel, Birnen, Kirschen, Pflaumen, Quitten

in Sorten meiner Wahl.

(Aepfel auf Doucin, Birnen auf Quitte.)

	1 Stück ℳ	10 Stück ℳ	100 Stück ℳ
Pyramiden, mit 1 Serie, Ia. Qualität	1,—	8,—	70,—
„ „ 2 Serien, Ia. „	2,—	17,—	160,—
„ „ 2 „ letztere jedoch nicht ganz ausgebildet	1,50	12—14	100—120
Buschbäume, zwei- und dreijährig	0,80	7,—	60,—
„ **Birnen,** mehrjähr., m. Fruchtholz gut besetzt	1,00—1,50	9—11	80—100
Spaliere, mit 1 Etage	1,40	12,—	100,—
„ „ 2 Etagen	1,80	16,—	150,—
„ „ 3 u. mehr Etagen, extra stark verpflanzt, mit Fruchtholz	3—4	30—40	—
Wagerechte Cordons, 1 armig	1,—	9,—	80,—
„ „ 2 „	1,50	13,—	120,—
Senkrechte „	0,50	3,50—5,00	35—50
„ „ extra stark	0,70—1,00	70,—	—
1 jährige	0,40	3,50	30,—
U=Formen	2,—	20,—	—

Pfirsiche und Aprikosen.

Spaliere mit 1 Etage	1,40	13,—	120,—
„ „ 2 Etagen	2,—	19,—	180,—
Pyramiden resp. Büsche	1,00—1,20	9—10	80—90

Beerenobst.

(Sorten nach meiner Wahl, nur grossfrüchtig.)

Johannisbeer= u. Stachelbeer-Hochstämme, Ia. Qual.	1,30	12,—	110,—
„ „ „ „ II. „	0,90	8,—	75,—
Johannisbeer=Sträucher, Ia. Qualität	0,30	2,50	23,—
Stachelbeer=Sträucher, Ia. Qualität	0,40	3,50	30,—

Allee- und Zierbäume.

(Der Stammdurchmesser ist 1 m über dem Boden gemessen.)

	Umfang cm	Stammhöhe m	10 St. ℳ	100 St. ℳ	1000 St. ℳ
Acer pseudoplatanus (Ahorn)	7—8	2,20 - 2,40	8,—	75, –	
	9—10	2,20—2,40	10,—	—	
„ **platanoides** „	12—14	2,20—2,40	18,—	150,—	
„ **Negundo** (eschenbl. Ahorn)	7,5—9	2,00—2,20	7,—	60,—	
„ **Negundo fol. var.** (weissbunter Ahorn)	—	1,20—1,50	11,—	100,—	
	—	1,60—2,00	16,—	150,—	
Aesculus hippocastanum (Kastanie)	8—10	2,00—2,30	10,—	90,—	
	11—12	2,00—2,30	18,—	175,—	
„ **rubicunda** (rot veredelt)	8—12	2,00—2,30	15—25	140—250	
Betula alba, 2 mal verpflanzte mit Ballen	10—14	2,00—2,20	20,—	150—180	
Crataegus kermesina fl. pl. (Rotdorn)	7—9	2,00—2,20	11,—	100,—	
Fraxinus americana und excelsa	7—11	2,20—2,40	8,—	70,—	
Platanus orientalis (Platane)	7—9	1,80—2,20	10,—	90,—	
Prunus triloba (Hochstämme)	—	1,70—2,00	15,—	140,—	
„ „ (Mittelstämme)	—	1,20—1,60	12,—	110,—	
„ „ (Halbstämme)	—	0,70—1,10	8,—	75,—	
Quercus americana rubra	7—9	2,00—2,20	11,—	100,—	
Robinia inermis (Kugelakazie)	—	1,80—2,00	10,—	90,—	
„ **hispida,** rotblühend	—	1,40—2,00	12—15	—	
Syringa (Flieder) Ia. W.	—	1,80—2,20	18—20	170—200	
mittl. „	—	1,80—2,20	16,—	150,—	
diverse beste I. „	—	1,30—1,60	15,—	140,—	
Sort. veredelt mittl. „	—	1,30—1,60	13,—	120,—	
I. „	—	1,00—1,25	11,—	100,—	
mittl. „	—	1,00—1,25	9,—	80,—	
Syringa vulgaris, extra stark	—	0,90—1,30	9,—	80,—	
Tilia europaea (parvifolia)	9—10	2,00—2,20	10,—	90,—	
	15—20	2,00—2,20	25,—	250,—	
„ **platyphyllos** (Linde)	9—12	2,00—2,20	11,—	100,—	
	13—15	2,00—2,20	18,—	150,—	
	16—20	2,00—2,20	30,—	280,—	
„ **dasystyla** (Krimlinde)	7—8	2,00—2,20	8,—	75,—	
	9—10	2,00—2,20	9,—	85,—	
	11—13	2,00—2,20	11,—	100,—	
„ **argentea** (Silberlinde)	14—18	2,00—2,20	30,—	250,—	
Ulmus Dampieri Wredei (Mittelstämme)	—	1,00—1,50	10,—	90,—	
„ **Vegeta**	8—12	2,00—2,20	11,—	110,—	
Div. extrastarke Alleebäume, verpflanzt. (Linden, Ahorn, Eichen, Eschen usw.)	15—20	2,20—2,60	30—50	—	

Pyramiden.

	10 Stück ℳ	100 Stück ℳ
Populus alba Bolleana Pyram, extra stark	10—25	—
Populus pyramidalis	10—15	90—150
Quercus pedunc. fastigiata Pyram. (mit Ballen)	20—50	—
Tilia platyphyllos	10—15	70—120

Sträucher.

Berberis (Berberitze) in diversen Sorten	2,80	25,—
Cornus alba fol. var., *buntblättrig*	3,50	30,—
„ „ **Späthi**	4,—	35,—
„ in diversen Sorten	2,80	25,—
Corylus atropurpurea	4,50	40,—
Cydonia japonica	4,—	30,—
Daphne Mezereum (Seidelbast mit *Ballen*) rot und weiss	10—20	100—180
Deutzien, in diversen Sorten	2,80	25,—
Forsythia Fortunei	3,—	30,—
Hydrangea panic. grandifl. (Hortensie)	4,50	40,—
Kerria japonica	2,80	25,—
Philadelphus in diversen Sorten	2,80	25,—
„ **fol. aureo variegatis** (*gelb bunt*)	3,50	30,—
Prunus triloba	4,—	35,—
„ **sinensis,** extra stark	6,—	55,—
„ **Pissardi** (*rotblättrig*)	4,—	35,—
Ribes alpinum aureum (*gelbblättrig*)	3,50	30,—
Rosa rubifolia	3,—	28,—
Spiraea, in diversen Sorten (*niedrig bleibend*)	2,50	20,—
„ „ „ „ *(hoch wachsend)*	2,80	25,—
Symphoriacarpus racemosus fol. aur. varg., *gelb bunt*	3,50	30,—
Syringa vulgaris	3,—	25—30
„ „ extra stark verpflanzt	5,—	45,—
Tamarix hispida oestivalis	5,—	45,—
„ „ „ 1 jährig	3,50	30,—

Trauerbäume.

	Umfang	Stammhöhe	10 Stück ℳ
Ulmus montana pendula	9—11	2,00—2,40	12,—
	12—13	2,10—2,40	15—20
Caragana arborescens pendula	8—10	1,80—2,00	9,—
Salix vitellina pendula, von unten an verzweigt, verpfl.	—	3,00—3,50	8—10

Stauden.

	1 Stück ℳ	10 Stück ℳ	100 Stück ℳ
Päonien	0,60	5,—	—
Funkia fol. var., weissblättrig, sehr hübsch	0,50	4,—	35,—

Schlingpflanzen.

Clematis, in Töpfen, Ia. Qualität	1,—	9,50	90,—
Glycine sinensis, Ia. Qualität	1,50—2,00	15,—	150,—
Ampelopsis quinquefolia, Ia. Qualität	0,25—0,30	2,50	25,—
„ „ extra stark, 2—2½ hoch	0,40	3,50	30,—
„ **muralis,** selbstklimmend	0,40	3,50	30,—
Aristolochia Sipho	1,60—2,00	15—16	—
Efeu, kleinblättrig, aus dem freien Lande	0,35—0,40	3,00—3,50	30,—
Vitis Veitchi	0,80	7,—	—

Nadelhölzer (Koniferen) u. immergrüne Gehölze.

(Alle mehrmals verpflanzt, mit gutem Ballen).	Höhe cm	1 Stück ℳ	10 Stück ℳ	100 St. ℳ
Abies arizonica (Silberkorktanne, Neuheit)	130—160	12,—	110,—	—
„ **ajanensis**	70—100	1,50	14,—	—
Buxus arborescens-Pyramiden	75—85	4,50	43,—	400,—
„ **arborescens-Kugeln**	30—35	5,—	48,—	450,—
„ in Sorten	40—50	1,50	14,—	120,—
Chamaecyparis Lawsoniana Alumi	90—100	2,80	25,—	—
„ **Lawsoniana erecta glauca**	80—100	2,80	25,—	—
	100—120	3—4	30—40	—
„ „ **Fraseri**	80—90	2,50	23,—	—
	90—110	3,—	30,—	—
	140—180	5,—	50,—	—
„ „ **Silver Queen**	100—140	3—4	30—40	—
„ „ **Triomphe de Boskoop**	130—150	3,20	30,—	—
	160—200	4,50	45,—	—
„ **pisifera filifera**	110—140	4,—	40,—	—
„ „ **plumosa argentea var.**	70—80	3,—	25,—	—
Cedrus atl. glauca	150—200	5—6	50—60	—
Juniperus hibernica erecta	90—110	2,50	25,—	—
Picea excelsa (gewöhnliche Fichte)	50—70	0,40	3,50	30,—
Picea pungens glauca Koster (echte Blautanne), besonders sorgfältig kultiviert, mehrmals verpflanzt	20—25	0,70	6,—	55,—
	25—30	0,80	7,50	70,—
	35—45	1—2	10—20	—
	50—65	3,50	30,—	—
	70—80	4,50	40,—	380,—
	85—100	6—8	60—80	—
	100—120	8—12	80-120	—
	120—160	12—30	—	—
	180—240	35—70	—	—
Vorrat ca. 2000.				
Pinus austriaca	110—140	6,—	50,—	—
Prunus Lauro-Cerasus Schipkaënsis (winterharter Kirschlorbeer) extra stark	80—110	2,50	23,—	200,—
Taxus baccata	80—90	3,50	32,—	310,—
„ „	100—110	5,—	48,—	450,—
„ „ **erecta**	60—75	3,—	27,—	250,—
„ „ „	80—100	4,50	42,—	400,—
„ „ „	110—130	7,—	68,—	650,—
„ „ **adpressa stricta**	70—80	1,50	14,—	—
„ „ **fastigiata hibernica** (Säulentaxus)	40—60	2,—	18,—	—
„ „ **aurea** (extra stark)	60—70	4,50	40,—	—
Thuja gigantea aurescens	100—130	1,70	16,—	150,—
„ **occidentalis**	90—110	1,—	9,—	80,—
	120—140	1,50	14,—	130,—
	150—200	2,50	20,—	—
„ „ **lutea**	90—110	1,40	13,—	100,—
„ „ **Rosenthali**	60—70	1,40	13,—	100,—
„ „ **Riversi**	90—130	1,40	13,—	100,—
„ „ **gracilis**	80—90	1,40	13,—	100,—
„ „ **Vervaeneana**	60—70	1,20	11,—	90,—
	80—110	1,40	13,—	100,—
„ „ **Wareana**	80—100	1,50	14,—	—

Solitär-Koniferen in div. Sorten . . . . . 1 Stück ℳ 5,— bis 50,—
Solitär-Bäume, Solitär-Sträucher in verschiedenen Sorten preiswert vorhanden.

Fracht-Tarif. (Ohne Gewähr.)

Forstpflanzen, Heckenpflanzen, Obstbäume, Frucht-, Rosensträucher, Wildlinge und **Gesträuche** gehen per Eilgut zum Frachtgutpreis, falls die Colli das Gewicht von 150 kg und die Länge von 3,50 m nicht überschreiten; Wagenladungen gehen ebenfalls per Eilgut zum Frachtgutpreis.

Für lebende Pflanzen zwischen **Dresden-A.** und	Festverpacktes Stückgut per 100 kg ℳ	Unverpackte einfache Wagenladung von 5000 kg ℳ	Unverpackte einfache Wagenladung von 10000 kg ℳ
Altona	4,44	88,50	115,—
Berlin (Anhalter Bahnhof)	2,07	38,—	52,—
Bonn	5,49	118,—	153,—
Bremen	4,59	92,—	120,—
Breslau (Märk. Bahnhof)	2,92	54,—	72,—
Bromberg	4,47	89,—	116,—
Cassel	3,74	71,50	94,—
Chemnitz	1,01	18,50	30,—
Coblenz	4,74	96,—	125,—
Cöslin	4,37	86,50	113,—
Cottbus	1,45	27,—	38,—
Danzig	5,25	111,—	144,—
Dirschau	5,05	105,—	137,—
Dortmund	4,90	100,50	131,—
Düsseldorf	5,25	111,—	144,—
Eisenach	3,11	58,—	77,—
Elbing i. Preussen	5,33	113,50	147,—
Eydtkuhnen	6,66	152,—	196,—
Flöha	0,88	16,—	26,—
Frankfurt a. M.	4,70	95,—	124,—
Frankfurt a. O.	2,18	40,—	54,—
Freiberg i. S.	0,56	10,—	16,—
Görlitz	1,36	25,50	36,—
Halle	1,82	33,50	47,—
Hamburg (B.)	4,38	87,—	114,—
Hannover (N.-B.)	3,71	71,—	93,—
Kiel	4,81	98,—	128,—
Königsberg i. Pr. (Ost-B.)	6,03	134,—	173,—
Leipzig (Hauptbahnhof)	1,49	27,50	39,—
Lübeck	4,27	84,—	110,—
Magdeburg	2,48	45,50	62,—
Mainz	4,89	100,50	131,—
Meissen	0,47	8,50	14,—
Plauen i. V. (Unt.-B.)	2,03	37,—	51,—
Posen	3,40	64,—	85,—
Reichenbach i. V. (O.-B.)	1,76	32,50	45,—
Riesa	0,78	14,50	24,—
Spandau	2,23	40,50	56,—
Stargard i. Pommern	3,25	63,—	84,—
Stettin (Zentral-Güterbahnhof)	3,25	63,—	84,—
Thorn	4,45	88,50	116,—
Weiden i. Bayern	3,23	60,50	80,—
Wiesbaden	4,93	101,50	142,—
Zwickau i. S.	1,53	28,50	40,—

Auszeichnungen.

Internationale Gartenbau-Ausstellung Dresden 1907

I. und höchster Preis für Gesamtleistung in Rosen
I. Preis für Obstbäume und Alleebäume
I. Ehrenpreis für Koniferen
3 I. Preise für Rosen

Rosenausstellung Leipzig 1908

I. Ehrenpreis für Gesamtleistung

Rosenausstellung Liegnitz 1910

I. Ehrenpreis und Ehrenpreis für Neuheiten

Rosenausstellung Zabern 1911

I. Ehrenpreis für Neuheiten u. grosse silberne Medaille

Rosenausstellung Berlin-Britz 1911

2 Ehrenpreise für Neuheiten

Ausstellung Hamburg 1911

Goldene Medaille des Vereins Deutscher Rosenfreunde für Rosen-Neuheiten

Ausstellung Halle 1912

Goldene Medaille für Rosen-Neuheiten
1 I. Ehrenpreis

Ausstellung Forst 1913

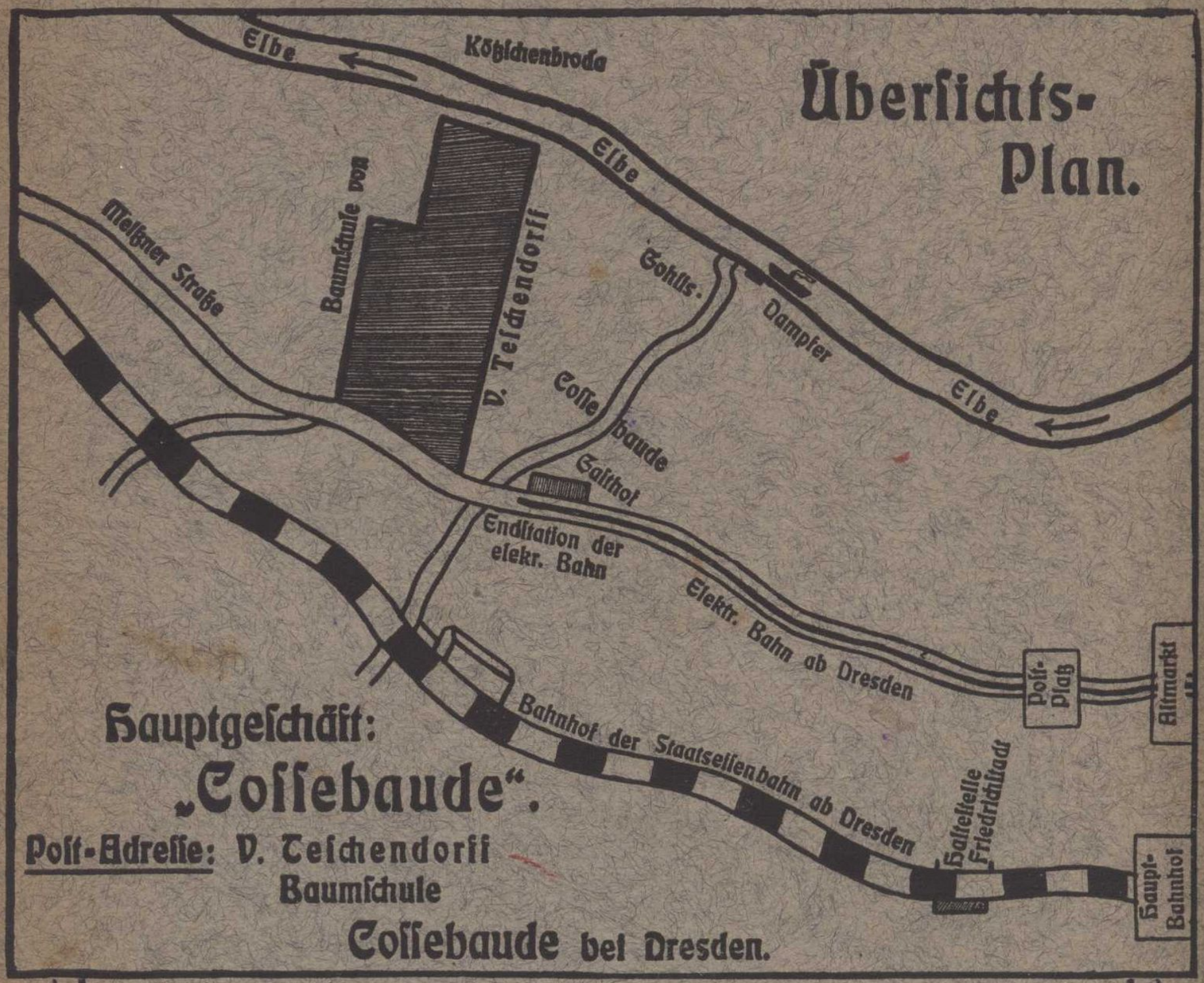
1 Goldene Medaille — 1 Silberne Medaille

Ausstellung Breslau 1913

1 I. Ehrenpreis

European Nursery Catalogues
A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Dr. Eckart Haenchen
Digital version sponsored by:
Lebenshilfewerk Elbe

Cossebaude - Dresden.



Die Baumschule ist zu erreichen von Dresden-Postplatz mittels Elektrischer Bahn in 40 Minuten. Von Endhaltestelle Cossebaude 2 Minuten zu gehen. — Ferner mittels Eisenbahn vom Hauptbahnhof Dresden in 20 Minuten bis zur Station Cossebaude und dann 8 Minuten zu gehen.